

**IHR
GEWINNT.**



Industrie- und Handelskammer
Hannover

Die Ausbildungsinitiative
der IHK Hannover

Schule – und was dann?

Der Weg in den Beruf

Magazin für Ausbildung, Beruf und mehr ...

2017
2018

21. Auflage



85



$$2 \times 3 = 6$$



A+



$$3 + 4 = 7$$



facebook.com/ihrgeinnt



youtube.com/ihrgeinnt



ihrgeinnt/schueler

www.ihrgeinnt.de



Let your
ideas
shape the future.

Setz Dein Talent in Bewegung!

Ausbildung bei Continental.

Bei Continental bieten wir spannende Aufgaben und ein dynamisches Umfeld für smarte, innovative Menschen, die Ideen zum Leben bringen – egal wo sie in ihrer Karriere stehen. Unser breites Portfolio und unsere Expertise kombiniert mit Deinem persönlichen Beitrag machen es möglich, erfolgreich die innovativsten Mobilitätslösungen zu entwickeln – und das schon seit mehr als 140 Jahren. Als Teil unseres internationalen Teams mit mehr als 212.000 Kollegen in 55 Ländern hast Du die Freiheit, die Zukunft der Mobilität mitzugestalten.

Wir suchen Auszubildende und Studenten (m/w).

Für unseren Standort in Hannover.

Ausbildung

- › Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik
- › Fachkraft für Lagerlogistik
- › Industriekaufmann/-frau
- › Mechatroniker/-in
- › Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff und Kautschuktechnik

Duales Studium

- › Bachelor of Engineering
 - › Elektrotechnik
 - › Konstruktionstechnik
 - › Produktionstechnik
 - › Wirtschaftsingenieurwesen
- › Bachelor of Arts
 - › Business Administration
- › Bachelor of Science
 - › Wirtschaftsinformatik



© www.photl.com

Fragen zur Berufswahl?

**Hier sind die
Antworten!**

**Welchen Beruf soll ich
ergreifen?**

Wer bildet aus?

Wie bewerbe ich mich richtig?



© www.photl.com

Fragen über Fragen: „Schule – und was dann?“, die IHK-Broschüre für Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen 2017/2018, gibt Antworten. Hier findet ihr jede Menge Infos und Tipps, damit die (Berufs-)Wahl nicht zur Qual wird. Denn die Entscheidung für eine Ausbildung muss sorgfältig getroffen werden. Der Arbeitsmarkt birgt Risiken, aber auch Chancen. Talentierte und qualifizierte Nachwuchskräfte werden immer gesucht.

Von Vorteil ist es, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, d. h. in der Regel ein Jahr vorher mit dem Erhalt des Zeugnisses.

Diese Broschüre vermittelt einen Überblick über Ausbildungsberufe in Industrie, Handel und Dienstleistungen.

Der Weg in den Beruf ist ein Service der Industrie- und Handelskammer Hannover, des Partners der Auszubildenden und der Betriebe. Die IHK berät euch in allen Fragen rund um die Ausbildung und nimmt die Zwischen- und Abschlussprüfungen ab.



Erst lesen, dann Berufswahl treffen!

Inhaltsverzeichnis

Fragen zur Berufswahl?	1	· IHK-Mentoren	37
Hier sind die Antworten!	1	· Jetzt auch wir!	37
1 Rund um die Berufswahl	4	Ausbildung ohne Grenzen!	38
1.1 Wie pack ich's an, mich für einen Beruf zu entscheiden?	4	· Ihr wollt mehr über uns erfahren?	38
· Orientierung im Berufe-Universum	4	Die IHK-Lehrstellenbörse	38
1.2 Möglichkeiten über Möglichkeiten	6	· Per Mausclick zum Ausbildungsplatz!	38
· Ausbildung mit System: Dual hält besser!	6	Studium & Ausbildung	39
· Für Ehrgeizige: Das duale Studium	6	· Der schnelle Weg zum Berufsziel	39
· Mitten im Leben – Ausbildung mit Behinderung	6	3 Rund um die Bewerbung	41
1.3 Die Berufsbereiche	10	3.1 Wie pack ich's an, mich zu bewerben?	41
· Bereich: Elektronik	10	· Checkliste: So sieht das Anschreiben aus	43
· Bereich: Metallverarbeitung, Maschinenbau und Mechanik	12	· Checkliste: So sieht der Lebenslauf aus	43
· Bereich: Chemie, Bio, Physik	16	· Checkliste: Das perfekte Bewerbungsfoto	45
· Bereich: IT/Computer	18	· Bewerbung via Internet – ein kleines ABC zur Online-Bewerbung	45
· Bereich: Logistik	20	· Weitere Dos und Don'ts	46
· Bereich: Medien und Design	22	· Gefahrenstelle: Soziale Medien	46
· Bereich: Soziales, Pflege und Gesundheit	24	3.2 „Freut mich, Sie kennenzulernen!“ – Das Vorstellungsgespräch	47
· Bereich: Gastgewerbe und Lebensmittel	28	· Perfekt gestylt	47
· Bereich: Handel und Dienstleistung/Verwaltung	29	· So dann doch besser nicht	47
1.4 Weiterführende Infos findest du hier	32	· Das passt!	47
2 Rund um das Ausbildungsangebot	35	· Ein Blick ins Vorstellungsgespräch	48
2.1 Wie pack ich's an, einen Einblick zu bekommen?	35	· Keine Panik!	49
· Praktikum – der Weg in den Beruf	35	· Info: Assessment-Center und Einstellungstest	50
2.2 Weiterführende Infos findest du hier	36	3.3 Weiterführende Infos findest du hier	50
IHR GEWINNT. Die Ausbildungsinitiative der IHK Hannover	37	4 Keine Ausbildung – und jetzt?	51
· IHK-Ausbildungsbotschafter	37	4.1 Einmal Ausland und zurück	51
		4.2 Wer meldet sich freiwillig?	51
		4.3 Die Arbeitsagentur hilft weiter	52



Anzeigenverkauf: Projektleitung Dirk Buhle
Tel. 05351 523 7072, Fax 05351 523 7079

IMPRESSUM



Herausgeber: mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
IHK Hannover, Schiffgraben 49, 30175 Hannover

Redaktion:
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: Murat Yaral
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleine Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Skizzenelemente: freepik.com, vecteezy.com
Titelfoto: pixabay.com
Seitenhintergründe: www.photl.com
Weitere Bildnachweise stehen in den jeweiligen Fotos.

30175180/21. Auflage/2017

Druck:
Media-Print Informationstechnologie GmbH
Eggerstraße 28, 33100 Paderborn

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

„Am meisten Spaß macht es mir, die Kunden zu beraten und ihnen an der Fotostation zu helfen.“



**Ole Nebel; 22 Jahre
Ausbildung zum Drogisten, 2. Lehrjahr,
dm-drogerie markt**

Über den Beruf

Ich erledige alle möglichen Aufgaben, sei es die Beratung an den Fotostationen, das Kassieren oder das Einräumen von Kosmetikartikeln. Ich gestalte zum Beispiel die Mitarbeiter-einsatzpläne oder arbeite mit unserem DATA-Warehouse-System, eine Plattform zur digitalen Datenverwaltung. Aber am meisten Spaß macht es mir, die Kunden zu beraten und ihnen an der Fotostation zu helfen.

Im ersten Ausbildungsjahr wird man in den Filialalltag eingearbeitet. Dazu gehört das Kassieren, das Einräumen der Waren und natürlich auch Kundenberatung. Die Ladengestaltung und -planung sind Bestandteile des zweiten Lehrjahres. In dieser Zeit wird unter anderem der Umgang mit dem DATA-Warehouse-Programm erlernt. Im dritten und letzten Jahr der dm-Ausbildung steht das Planen und Organisieren im Fokus. Dazu gehört beispielsweise die Einteilung der Mitarbeiter in die einzelnen Schichten, aber auch die Planung der Ausgaben des Marktes für die kommenden vier Monate.

In der Regel sollte man Interesse an Wirtschaft, Biologie, Chemie oder Mathe haben. Mir haben schon zu Schulzeiten Naturwissenschaften gut gefallen. Wahrscheinlich ist deshalb momentan Kosmetik eines meiner besten Fächer, obwohl ich als Junge mit Make-up-Produkten nicht viel anfangen kann.

Mein Weg in den Beruf

Ich habe nach meinem Schulabschluss ein freiwilliges soziales Jahr gemacht und mich parallel dazu über dm erkundigt. Dabei habe ich festgestellt, dass die Unternehmensphilosophie perfekt zu meinen eigenen Vorstellungen passt. Glücklicherweise hat mein dm-Markt zu dieser Zeit einen Ausbildungsplatz angeboten.

Meine Ziele

Ich wünsche mir, dass die Zeit nicht so schnell vorbeigeht, denn es macht sehr viel Spaß. Dabei spielt es keine Rolle, ob ich im Markt bin oder in der Berufsschule. Am liebsten wäre mir eine Übernahme, denn bei dm kann man sich gut weiterbilden, beispielsweise zum Handelsfachwirt.

Mein Plus im Privatleben

Privat nutze ich beispielsweise mein Wissen über die richtige Anwendung von Vitaminen und Mineralstoffen. Außerdem habe ich viel zu den unterschiedlichen Hauttypen gelernt und habe für meine Familie immer wieder den ein oder anderen Tipp. Mittlerweile fällt es mir auch leichter, meinen Tagesablauf zu strukturieren und Privates viel selbstständiger zu planen.



Wir suchen Nachwuchs!

Jetzt online bewerben:
dm.de/offene-stellen

Rund 3.200 junge Menschen machen bei dm-drogerie markt eine vielseitige Ausbildung. Möchten auch Sie die Zukunft eines der führenden Drogeriemarktfilialisten in Europa mitgestalten? Bewerben Sie sich bei uns für eine Ausbildung oder ein Studium.

Drogist (w/m)

mit der Möglichkeit der Zusatzqualifikation zum Handelsfachwirt (w/m)

mit Abschluss vor der IHK. Die dreijährige Ausbildung beinhaltet die Warenkunde des drogistischen Sortiments und alle Lerninhalte eines Kaufmanns (w/m) im Einzelhandel.

Als Abiturient (w/m) besteht die Möglichkeit, die Ausbildung sowie die Zusatzqualifikation zum Handelsfachwirt (w/m) innerhalb von drei Jahren abzuschließen.

Studium der Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Fachrichtung Handel mit Schwerpunkt Filiale, Bachelor of Arts (B.A.)

Das sollten Sie mitbringen:

- Teamgeist, Engagement und Freude an neuen Herausforderungen als:
- **Drogist (w/m); Handelsfachwirt (w/m):** die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur), einen guten Realschulabschluss oder einen sehr guten Hauptschulabschluss
 - **Studierender (w/m):** die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur)

Wir ermöglichen Ihnen:

- eigenständiges, kreatives Lernen
- die Chance, Verantwortung zu übernehmen
- persönliche Weiterentwicklung, z. B. durch die Teilnahme an Theaterworkshops

Oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
BewerberManagement,
Postfach 10 02 25, 76232 Karlsruhe

1 Rund um die Berufswahl

1.1 Wie pack ich's an, mich für einen Beruf zu entscheiden?

Wenn ich groß bin, werde ich Feuerwehrmann!

Wenn man noch ein Kind ist, erscheint alles so einfach. Wer erst einmal „groß“ ist, der wird mindestens Astronaut, Feuerwehrmann oder Bundeskanzler. Doch wenn der Schulabschluss immer näher rückt und die Frage nach der Berufswahl plötzlich ganz konkret vor der Tür steht, fühlt sich mancher unsicher angesichts der Vielzahl von möglichen Ausbildungsberufen.

Aller Anfang ist schwer

Worin bist du besonders gut? Was tust du gerne und was magst du überhaupt nicht? Möchtest du im Freien arbeiten oder lieber in einem Büro? Willst du lieber mit einem Computer zu tun haben oder dich körperlich betätigen? Du musst nicht alle diese Fragen auf Anhieb beantworten können. Oft hilft es auch, dich über dieses Thema zunächst einmal mit deinen Eltern, Freunden und Bekannten zu unterhalten. Du wirst überrascht sein, wie andere Menschen deine Persönlichkeit einschätzen.



© Colourbox.de/nopporn

Orientierung im Berufe-Universum

Steht dein Berufswunsch noch in den Sternen? – Mit dem Selbsterkundungsprogramm „BERUFE-Universum“ der Bundesagentur für Arbeit nicht mehr lange! Wenn du den Hauptschulabschluss oder einen mittleren Schulabschluss anstrebst oder schon hast, ist der virtuelle Trip durchs Universum das Richtige für dich.

Nach der Anmeldung im „BERUFE-Universum“ bewertest du auf Bewertungsskalen zunächst einmal deine beruflichen Interessen. Danach werden dir für dich relevante „Berufsuniversen“ angezeigt. Durch die Sortierung der Berufsbe-reiche und Einzelberufe nach Farben, siehst du ganz leicht, welche Berufsgruppen für dich infrage kommen könnten. Um dem Beruf näherzukommen, der am besten zu dir passt, bewertest du anschließend deine Stärken in einer Skala von niedrig bis hoch. Mit dem Stärkencheck, bei dem du beispielsweise Rechenaufgaben löst, kannst du überprüfen, ob du dich richtig eingeschätzt hast. Als Zwischenergebnis erhältst du dann eine Übersicht über alle Berufe, in die du deine Stärken einbringen kannst.

Um die Berufsliste weiter einzugrenzen, beantwortest du anschließend Fragen zu deiner Persönlichkeit und gibst deine Schulleistungen in Deutsch, Mathe und Englisch an. Am Ende bleibt eine kleine Auswahl an Berufen übrig, die in Sachen Interessen, Stärken, Persönlichkeit und schulische Leistungen auf dich zugeschnitten sind. So steht der Landung auf dem Planeten „Wunschberuf“ nichts mehr im Wege!

Du suchst deinen Beruf? Hier kannst du ins „BERUFE-Universum“ eintauchen:

<http://portal.berufe-universum.de/>



WIE VIEL PS HAT EIGENTLICH DEINE AUSBILDUNG?

Mach, was wirklich zählt:
Ausbildung in über 50 zivilen Berufen


Bundeswehr

Eine Ausbildung im Kfz-Bereich? Nicht schlecht. Aber wie wäre es mit Fluggerätmechanikerin oder Fluggerätmechaniker? Bei uns stehen Ihnen über 50 spannende Ausbildungen in vielen technischen und kaufmännischen Berufen offen.

Das Besondere: Sie arbeiten nicht für irgendeinen Betrieb, sondern lernen für Ihre Zukunft – in modernen Ausbildungswerkstätten und von erfahrenen Ausbildern. Später können Sie dann Ihren Meister machen oder eine Karriere in Uniform starten.



Gleich informieren
und beraten lassen:

0800 9800880
(bundesweit kostenfrei)

Karriereberatung Hannover
Alter Flughafen 2A

bundeswehrkarriere.de

1.2 Möglichkeiten über Möglichkeiten

Ausbildung mit System: Dual hält besser!

Die meisten Ausbildungen in Deutschland sind dual angelegt. Das heißt, dass dir die praktischen Inhalte deines Berufes in deinem Betrieb vermittelt werden und die theoretischen in der Berufsschule. Wie oft du die Berufsschule besuchst, hängt dabei von der jeweiligen Ausbildung und deinem Lehrjahr ab. Entweder hast du ein- oder zweimal in der Woche Unterricht, oder du hast Blockunterricht und drückst mehrere Wochen am Stück die Schulbank, um danach wieder in deinen Betrieb zurückzukehren. Ungefähr nach der Hälfte deiner Ausbildungszeit musst du die sogenannte Zwischenprüfung oder Teil I der Abschlussprüfung ablegen, die dir und deinem Betrieb deinen bisherigen Lernerfolg aufzeigen soll. Und am Ende deiner Lehrzeit wartet die Abschlussprüfung oder Teil II der Abschlussprüfung auf dich.

Für Ehrgeizige: Das duale Studium

Für Abiturienten und Schüler mit Fachhochschulreife gibt es die Möglichkeit, ein duales Hochschulstudium zu absolvieren. Ein duales Studium kombiniert eine betriebliche Ausbildung mit einem Hochschulstudium. Dabei wechseln sich mehrmonatige Praxisphasen mit den Semestern an der Fachhochschule oder Berufsakademie ab. Voraussetzung ist sowohl ein bestandenes Abitur bzw. die Fachhochschulreife als auch ein Vertrag mit einem Ausbildungsbetrieb. Da es bei einem dualen Studium keine Semesterferien gibt, sondern nur die regulären betrieblichen Urlaubstage, kann so ein Studium mitunter schon sehr anstrengend sein. Die Vorteile liegen allerdings auf der Hand: sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt und eine Vergütung während der Studienzeit.



© Picture-Factory - Fotolia

Wo gibt's Infos zu meinem Traumberuf?

- Statte der Arbeitsagentur einen Besuch ab. Im BiZ findest du viel gedrucktes Informationsmaterial und Recherchemöglichkeiten im Internet. Die Berufsberater der Arbeitsagentur helfen dir ebenfalls gerne weiter. Mit ihnen musst du allerdings einen Termin vereinbaren!
- Hör dich bei Freunden, Eltern und Bekannten um. Hat vielleicht jemand einen Job, der dich interessiert oder macht jemand eine interessante Ausbildung? Infos aus erster Hand sind immer besser als Tätigkeitsbeschreibungen aus dem Internet.
- Erkundige dich bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) und der Handwerkskammer (HWK) nach Ausbildungsmöglichkeiten.
- Auch im Internet gibt es Informationen zu beinahe jedem Berufsfeld – oft sogar mit Erfahrungsberichten von Azubis!

Mitten im Leben – Ausbildung mit Behinderung

Für körperlich oder geistig behinderte Jugendliche kann es mitunter sehr schwer sein, einen Ausbildungsplatz zu finden. Viele Arbeitgeber befürchten nämlich, dass behinderte Jugendliche „das nicht können“. Dabei hängt es ganz von der Ausbildung und der Behinderung ab, ob ein Jugendlicher tatsächlich weniger leistungsfähig ist. Wen stört es zum Beispiel, wenn eine Kauffrau für Büromanagement im Rollstuhl sitzt? Zudem sind in den letzten Jahren viele Ausbildungen speziell für junge Leute mit Behinderung entstanden, zum Beispiel die Ausbildung zum Fachpraktiker Küche (Beikoch) oder zum Metallfeinbearbeiter. Auf alle Fälle gilt: Beim Betrieb nachfragen lohnt sich!



Steuerfachangestellte/r:

Da steckt mehr drin,
als du denkst!

Jetzt Ausbildungsplatz sichern und durchstarten!

Das Ende der Schulzeit naht und immer noch keine Ahnung, was danach kommen soll? Schon mal über eine Ausbildung zum Steuerfachangestellten nachgedacht? Die Berufsbezeichnung klingt vielleicht trocken, dahinter verbirgt sich aber ein spannender Beruf mit viel Abwechslung und Perspektive.

Kurz: „Steuerfachangestellte/r.“

Da steckt mehr drin, als du denkst.“ Auf der Internetseite www.mehr-als-du-denkst.de gibt's zum Beispiel einen Online-Test, mit dem jede/r schon einmal spielerisch testen kann, ob dieser Beruf das Richtige sein könnte.

Doch was machen Steuerfachangestellte eigentlich genau? Steuerfachangestellte sind in den über 47.000 Steuerberaterpraxen in Deutschland die qualifizierten Mitarbeiter des Steuerberaters oder der Steuerberaterin. Sie unterstützen diese bei der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung ihrer Mandanten, etwa aus Industrie, Handel oder Handwerk. Zu ihren Aufgaben gehört das Rechnungswesen für Unternehmen ebenso wie die Vorbereitung von Steuererklärungen und die Prüfung von Steuerbescheiden des Finanzamts für die Mandanten.

Wer Steuerfachangestellter werden möchte, sollte ein Faible für Zahlen und Interesse an wirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Fragen mitbringen. Aber auch Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit und Selbstständigkeit sind gefragt. Steuerfachangestellte arbeiten nämlich von Anfang an eng mit den Mandanten aus vielen unterschiedlichen Bereichen und Branchen zusammen. Das macht die tägliche Arbeit abwechslungsreich und spannend. Außerdem gibt es attraktive Karrierechancen. Nach drei Jahren Berufstätigkeit ist die Fortbildung zum/zur Steuerfachwirt/-in möglich, nach insgesamt sieben Jahren sogar die Zulassung zur Steuerberaterprüfung.

Interessiert? Dann nichts wie ran und bewerben! Die Ausbildung wird in der Praxis eines Steuerberaters, einer Steuerberaterin oder einer Steuerberatungsgesellschaft absolviert. Viele weitere nützliche Informationen zur Ausbildung und zum Beruf, eine Online-Börse mit aktuellen Ausbildungsplatzangeboten und vieles mehr gibt es unter www.mehr-als-du-denkst.de. Weitere Auskünfte erteilt auch die Steuerberaterkammer Niedersachsen.

Steuerberaterkammer Niedersachsen

Adenauerallee 20 · 30175 Hannover
Telefon 0511 2 88 90-0 · Telefax 0511 2 88 90-25

E-Mail: info@stbk-niedersachsen.de
Internet: www.stbk-niedersachsen.de

Intelligenztest

98% der Deutschen haben
keine Ahnung von Steuern.
Welcher **Beruf** bietet sich da an?



Werde Steuerfachangestellte/r und zähle zu den 2%, die Steuern sogar erklären können.

Mehr als du denkst unter www.mehr-als-du-denkst.de

Steuerfachangestellte/r
Mehr als du denkst!

STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Adenauerallee 20, 30175 Hannover
Telefon: 0511/28890-0
info@stbk-niedersachsen.de
www.stbk-niedersachsen.de





„Talent beweisen und andere begeistern.
Das kann ich: bei der **AOK.**“

Julian Rieck, AOK – Die Gesundheitskasse

Wir suchen zum 1. August 2018 niedersachsenweit

**Auszubildende zum
Sozialversicherungsfachangestellten (m/w)**

und am Standort Hannover

**Duale Studenten (m/w)
Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)**



Das Gesundheitswesen fasziniert Sie?
Dann informieren und bewerben Sie sich bis
zum **30. September 2017.**

www.aok.de/niedersachsen/ausbildung
Hotline: 05066 / 8011 8011

Mehr Chancen. Mehr Entwicklung. Mehr Karriere. AOK.



Durchstarten nach der Ausbildung

Gesundheit ist unsere Motivation. Als Mitarbeiter eines der größten Arbeitgeber in der Zukunftsbranche Gesundheit sind Sie Teil unserer besonderen Aufgabe: die Balance zwischen sozialer Verantwortung und wirtschaftlichen Anforderungen zu meistern.

100 Berufe – Ein Arbeitgeber. Um uns den Herausforderungen des heutigen Gesundheitsmarktes vorausschauend zu stellen, brauchen wir eine bunte Vielfalt von Berufen. AOK-Mitarbeiter vereinen dabei ganz unterschiedliche Aufgaben: beraten, analysieren, verkaufen, Budgets steuern, vermitteln, moderieren und verhandeln. Vielfältige Spezialistenfunktionen bieten Chancen für Einsteiger und Berufserfahrene mit und ohne Studium: Ärzte, Apotheker, IT-Experten, Controller, Pflegekräfte und Arzthelfer.

Ein erstklassiges Fundament für Ihre Karriere. Die Chancen innerhalb der AOK sind ausgesprochen zahlreich: Profitieren Sie von 700 verschiedenen Einsatzmöglichkeiten – ohne den Arbeitgeber zu wechseln. Die Ausbildung bei der AOK Niedersachsen bildet dabei die Basis für Ihre späteren Einsatz- und Karrieremöglichkeiten.

Wie weit Sie kommen, liegt vor allem an Ihnen selbst. Mit unserem Fort- und Weiterbildungsprogramm ermöglichen wir unseren Mitarbeitern, ihre Fähigkeiten einzubringen und weiterzuentwickeln. Und diese Entwicklung kann bis nach ganz oben führen: Wir gewinnen unsere Führungskräfte aus dem Kreis unserer Mitarbeiter.

Fortbildung

Fortbildung zum Krankenkassenfachwirt

- Die 12-monatige Fortbildung behandelt u. a. das Leistungsrecht, das Versicherungs- und Beitragsrecht sowie fachübergreifende Inhalte.
- Die Fortbildungslehrgänge finden im AOK-Bildungszentrum statt. Sie erwerben dabei einen staatlich anerkannten Abschluss.

Fortbildung zum Krankenversicherungsbetriebswirt (VWA)

- Die Aufbaustufe nach dem Krankenkassenfachwirt qualifiziert Sie zur Übernahme von Führungspositionen.
- Die Fortbildung dauert 2 Jahre und beinhaltet betriebs- und volkswirtschaftliche Elemente, sowie speziell auf die Fachrichtung „Gesundheitswesen“ ausgerichtete Module.
- Unser Kooperationspartner ist die Leibniz-Akademie in Hannover.

Fernstudium der Gesundheitsökonomie zum Bachelor of Arts (B.A.)

- Das Fernstudium richtet sich an alle Mitarbeiter, die sich für Fach- und Führungspositionen qualifizieren möchten.
- Die Studienzeit beträgt 3 bis 4 Jahre. Studienmodule sind u. a. Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Public Health, Soziologie und Health Marketing.
- Unser Kooperationspartner ist die APOLLON-Hochschule der Gesundheitswirtschaft in Bremen.

Abendstudiengänge Wirtschaftsinformatik (B. Sc.) und Business Administration (B.A.)

- Die Abendstudiengänge ermöglichen unseren Mitarbeitern, sich für Fach- und Führungspositionen zu qualifizieren.
- Die Studiendauer beträgt 4 Jahre. Die Vorlesungen finden an zwei bis drei Abenden in der Woche statt.
- Unser Kooperationspartner ist die renommierte Leibniz-Fachhochschule Hannover.

Weiterbildung

Angebote für alle Mitarbeiter

- Alle Mitarbeiter haben Zugang zu unserem aktuellen und umfangreichen Bildungsprogramm in unserem AOK-Bildungszentrum in Sarstedt.
- Unser Angebot umfasst fach- und verhaltensbezogene Trainings und Seminare sowie EDV-Kurse – natürlich immer mit konkretem Bezug zum Arbeitsplatz.
- Die Maßnahmen werden im AOK-Bildungszentrum, niedersachsenweit in den einzelnen AOK-Servicezentren vor Ort oder als E-Learning-Kurse durchgeführt.

Entwicklung angehender Führungskräfte

- Mit PEP in Führung. Unser Programm zur Entwicklung von Potenzialträgern bereitet Sie in verschiedenen Modulen gezielt auf die Übernahme einer ersten Führungsverantwortung vor.

Angebote speziell für Führungskräfte

- Wir unterstützen alle unsere Führungskräfte durch vielfältige Angebote des Führungskräfte-Entwicklungs-Kollegs in ihrer Tätigkeit.

1.3 Die Berufsbereiche

Bereich: Elektronik

Was ist eigentlich ein Schaltschrank?

Was du da so machst

Elektronik ist heute aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken – und schon gar nicht aus der Industrie! Denn die meisten Produktionsanlagen funktionieren vollautomatisch. Wenn hier der kleinste Fehler auftritt, hat das hohe Schäden und Produktionsausfälle zur Folge. Deswegen installierst du diese technischen Anlagen fachmännisch, hältst sie instand und reparierst sie umgehend, wenn ein Fehler auftritt. Da auch die Technik in jedem Bereich anders ist, wird die Ausbildung zum Elektroniker oder zur Elektronikerin in vielen Spezialisierungen angeboten.



Was du da so brauchst

„Zwei linke Hände“ kannst du als Elektroniker/-in gar nicht gebrauchen! Denn bei Ausbildungen in diesem Bereich ist oft Feinarbeit gefragt. Ein Muss für dich ist zudem natürlich Interesse an Technik und Elektronik. Und auch vor fremden Menschen solltest du dich nicht scheuen, denn in Beratungsgesprächen bist du der kompetente und immer geduldige Ansprechpartner.

Was du da so werden kannst

- 💡 Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik
- 💡 Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- 💡 Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme
- 💡 Elektroniker/-in für Geräte und Systeme
- 💡 Elektroniker/-in für Luftfahrttechnische Systeme
- 💡 Elektroniker/-in für Maschinen- und Antriebstechnik
- 💡 IT-Systemelektroniker/-in

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Ganz gleich, ob in der Chemie-, Stahl- oder zum Beispiel der Lebensmittelindustrie – in den meisten Unternehmen laufen die Produktionsanlagen mittlerweile vollkommen automatisch. Das klappt allerdings nur, wenn computergesteuerte Anlagen zuverlässig zum Beispiel Druck, Volumen oder Temperatur messen und prüfen, ob alles im „grünen Bereich“ ist. Diese Anlagen steuern und regeln den gesamten Produktionsablauf und stimmen die einzelnen Produktionsschritte genau aufeinander ab. Störungen bringen den gesamten Prozess ins Stocken. Da ist wiederum der Mensch hinter der Technik gefragt: Als Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik achtest du genau darauf, dass kein Fehler auftritt. Du installierst die Anlagen, stellst sie ein, programmierst und prüfst sie. Kommt es doch zu Unterbrechungen, bist du natürlich sofort zur Stelle, findest die Ursache und behebst sie. Kurz: Du sorgst mit deinem ganzen technischen Geschick dafür, dass die Maschinen Tag und Nacht laufen.

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Bei Elektronikern und Elektronikerinnen gibt es keinen Kurzschluss: Du weißt, wie Strom erzeugt, verteilt und gesteuert wird. Du installierst zum Beispiel Energieversorgungs- und

messtechnische Anlagen oder auch Beleuchtungstechnik. Auf Montagebaustellen baust du die erforderlichen elektronischen Bauteile wie Leitungen, Schalter, Sicherungen oder Relais ein. Dein Arbeitsplatz ist da, wo Produktionsanlagen gebaut und betrieben werden, wie in Energieversorgungsunternehmen oder in der Fertigungsindustrie.

Elektroniker/-in für Geräte und Systeme

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Bist du Elektroniker/-in für Geräte und Systeme, übernimmst du alle Tätigkeiten, die bei der Herstellung diverser Geräte und Komponenten sowie ihrer Inbetriebnahme und Instandhaltung anfallen. Insbesondere planst und steuerst du die Produktionsabläufe, organisierst Gruppenarbeit, richtest Fertigungs- und Prüfmaschinen ein, programmierst, optimierst und wartest sie und wirkst bei der Analyse und Optimierung von Fertigungsprozessen mit. Auch die Prüfung von Komponenten und Geräten und ihre Instandsetzung fällt in deinen Verantwortungsbe- reich. Typische Einsatzgebiete und Handlungsfelder für dich sind Automotiv-Komponenten, audiovisuelle, medizinische sowie luft- und raumfahrttechnische Geräte, Sensoren und Aktoren. Als Elektroniker/-in der Fachrichtung Gerätetechnik arbeitest du vorwiegend in mittleren und größeren Industriebetrieben in den Bereichen Gerätefertigung, Prüfung, Reparatur, Qualitätssicherung oder im Versuchs- und Laborbereich. Dort bist du in Werkstätten tätig.

enercity
positive energie

Dein Ding. Deine Ausbildung. Deine Zukunft.

enercity bietet jungen, talentierten und engagierten Menschen echte Perspektiven. Von der Ausbildung in einem technischen oder kaufmännischen Beruf bis zum dualen Studium:

Bei enercity startest du mit positiver Energie in deine Karriere!

- Bachelor of Arts in Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Engineering in Energie- und Informationstechnik
- Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik
- Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Industriekaufrau/-mann
- Industriemechaniker/in

Bereit für neue Herausforderungen? Informiere und bewirb dich gleich online unter www.enercity.de/ausbildung

**Jetzt
bewerben
& durch-
starten!**

Bereich: Metallverarbeitung, Maschinenbau und Mechanik

Schrauber und Tüftler aufgepasst!

Was du da so machst

Hier sind die Bastler und Tüftler am Werk! Diese Branche bietet dir vielfältige Möglichkeiten und Beschäftigungsfelder, die unterschiedlichste Aufgabenbereiche mit sich bringen. Beim Industriemechaniker, Mechatroniker, Zerspanungsmechaniker und den zahlreichen anderen Ausbildungen bist du mit der Wartung, Reparatur und Inbetriebnahme großer Maschinen betraut. Aber es geht auch immer wieder ins Detail, wenn du bohren, fräsen oder schweißen musst. Auch der Umgang mit hoch spezialisierter Technik steht auf dem Tagesprogramm, zum Beispiel Arbeiten an einer CNC-Maschine.

Was du da so brauchst

Du interessierst dich für die Funktionsweise industrieller Maschinen? Du bist der geborene Schrauber? Und du hast keine Probleme damit, in Hallen und Werkstätten zu arbeiten oder deine ganze Kraft aufbringen zu müssen? Dann bewirb dich am besten gleich auf eine der folgenden Ausbildungen!

Was du da so werden kannst

- 💡 Anlagenmechaniker/-in
- 💡 Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- 💡 Beton- und Stahlbetonbauer/-in
- 💡 Fahrzeuglackierer/-in
- 💡 Fertigungsmechaniker/-in
- 💡 Fluggerätmechaniker/-in
- 💡 Gießereimechaniker/-in
- 💡 Industriemechaniker/-in
- 💡 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in
- 💡 Konstruktionsmechaniker/-in
- 💡 Kraftfahrzeugmechatroniker/-in
- 💡 Maschinen- und Anlagenführer/-in
- 💡 Mechaniker/-in für Landmaschinentechnik
- 💡 Mechatroniker/-in
- 💡 Mechatroniker/-in für Kältetechnik
- 💡 Naturwerksteinmechaniker/-in
- 💡 Oberflächenbeschichter/-in
- 💡 Papiertechnologe/-technologin
- 💡 Produktionstechnologe/-technologin
- 💡 Technischer Produktdesigner/-in
- 💡 Verfahrensmechaniker/-in in der Kunststoff- und Kautschuktechnik
- 💡 Packmitteltechnologe/-technologin
- 💡 Werkzeugmechaniker/-in
- 💡 Zerspanungsmechaniker/-in
- 💡 Zweiradmechaniker/-in



Das nutzt! Ihr Einstieg bei Volkswagen Nutzfahrzeuge.



Bewerben Sie sich um einen Ausbildungsplatz oder für ein duales Studium bei Volkswagen Nutzfahrzeuge.

Wir bieten weiblichen und männlichen Berufseinsteigern einen optimalen KarriereEinstieg und erstklassige Entwicklungsmöglichkeiten. Als eigenständige Marke des Volkswagen Konzerns tragen wir die Verantwortung für Produktion und Vertrieb von leichten Nutzfahrzeugen und setzen dabei auf innovative Ideen und nachhaltige Technologien. Und natürlich auf unseren wichtigsten Antrieb: Sie. Gestalten Sie mit uns die automobiler Zukunft und entscheiden Sie sich für eine Berufsausbildung oder ein duales Studium.

Die Ausbildung bei Volkswagen Nutzfahrzeuge in einem gewerblich-technischen oder kaufmännischen Beruf ist der perfekte Start für Ihre Karriere und ermöglicht Ihnen optimale Chancen für die Zukunft.

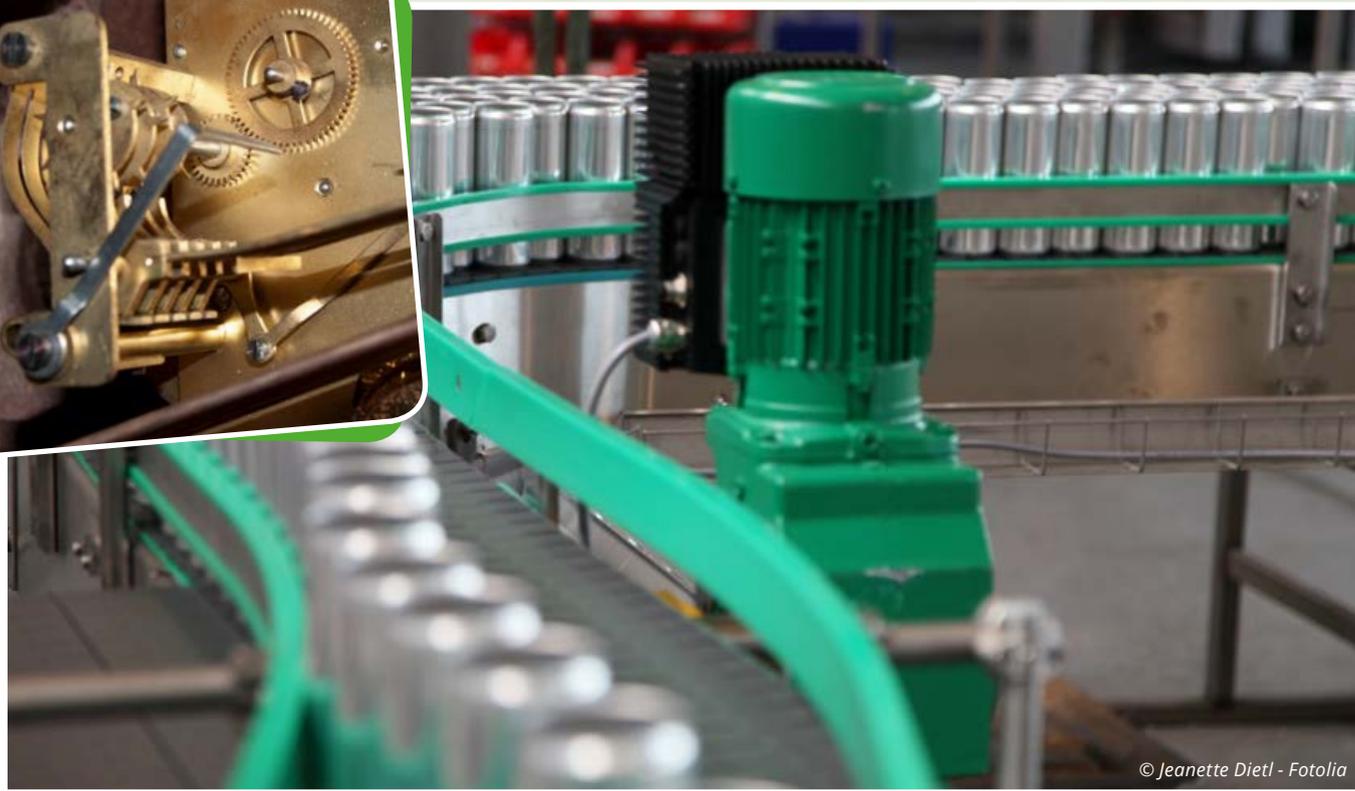
Das duale Studium ist eine Kombination aus Studium und Ausbildung. In einem unserer technischen oder kaufmännischen Studiengänge erwerben Sie dabei zwei Abschlüsse in einem: einen IHK- und einen Studienabschluss.

Werden Sie ein Teil unserer Erfolgsgeschichte. Bewerben Sie sich unter www.vw-azubi.de für einen Ausbildungsberuf oder unter www.vw-duales-studium.de für das duale Studium bei Volkswagen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.volkswagen-karriere.de und unter der Telefonnummer +49 5361-9-46470. Oder treten Sie mit uns in den Dialog auf www.facebook.com/volkswagen.karriere.



Nutzfahrzeuge



Industriemechaniker/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Industriemechaniker/-innen sind das mobile Einsatzkommando, das immer schon da ist, bevor es brennt. An wechselnden „Tatorten“ im Betrieb sorgst du als kompetenter Spezialist für die Betriebsbereitschaft von Maschinen, Anlagen oder Teilen, wartest und reparierst sie, bevor es zu teuren Stillstandzeiten kommen kann. Der Einsatz von modernster Technologie wie Hydraulik, Pneumatik und Elektronik ist inzwischen selbstverständlich. Dafür solltest du ein ausgeprägtes technisches Verständnis und Interesse mitbringen. Deine Aufgaben umfassen vor allem den Zusammenbau vorgefertigter Teile zu Werkzeugmaschinen und anderen Spezialmaschinen. Wenn du nicht auf fertige Teile zurückgreifen kannst, stellst du Montageteile auch selbst her. Vor und nach der Inbetriebnahme musst du laufend Überprüfungen vornehmen. Du arbeitest entweder alleine oder als Teamworker in der Einzel- und Kleinserienmontage und kannst auch auf Baustellen im Einsatz sein. Der Beruf wird in mehreren Einsatzgebieten ausgebildet.

Mechatroniker/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

In der Berufsbezeichnung stecken die beiden wichtigsten Aufgabenbereiche – die Mechanik und die Elektrik/Elektronik. Allein oder im Team arbeiten die Mechatroniker/-innen in Werkstätten oder auf Montagebaustellen branchen-

übergreifend daran, Baugruppen und Komponenten zu komplexen mechatronischen Systemen zu verbinden. In der Chemieindustrie, im Maschinen- und Anlagenbau oder bei Fahrzeugherstellern bauen sie elektronische, pneumatische oder hydraulische Steuerungen auf, programmieren sie selbst und gewährleisten den störungsfreien Betrieb.

Zerspanungsmechaniker/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Millimetergenaue Arbeit liegt dir und außerdem verfügst du über stark ausgeprägtes technisches Interesse? Dann könntest du bei dieser Ausbildung richtig Karriere machen. Du sorgst als Zerspanungsmechaniker/-in dafür, dass Präzisionsbauteile von Maschinen, Fahrzeugen oder auch Haushaltsgeräten ganz genau in das jeweilige Gerät passen. Um zum Beispiel aus einem Werkstück einen Motorkolben herzustellen, muss es mithilfe von Schleif-, Dreh- oder Fräsmaschinen bearbeitet werden. Dabei trägst du als Zerspanungsmechaniker/-in so dünne Schichten ab, dass wie beim Hobeln nur feine Späne entstehen. Du bist Spezialist für präzises Arbeiten. Dabei helfen dir computergesteuerte Maschinen, die du programmierst und einrichtest. Du arbeitest mit vielen unterschiedlichen Bearbeitungstechniken und Materialien, die natürlich viel Spezialwissen erfordern, daher wirst du in einer der vier Fachrichtungen ausgebildet: „Drehtechnik“, „Automaten-Drehtechnik“, „Frästechnik“ oder „Schleiftechnik“.



Der Antrieb für Deine Zukunft – eine Ausbildung bei der MTU!

Qualität, Effizienz und Innovationskraft sind die Stärken der MTU Maintenance. Damit hat sich das global agierende Unternehmen zum weltweit größten unabhängigen Instandhalter ziviler Triebwerke entwickelt. Das Leistungsspektrum der MTU Maintenance Hannover und ihrer 1900 Mitarbeiter reicht von der Reparatur und Überholung ziviler Flugantriebe über die Teilereparatur bis hin zum Service für Anbaugeräte. Komplettiert wird das Portfolio durch individuelle Triebwerksleasingangebote. Werden auch Sie Teil unseres engagierten Teams in Langenhagen.

Ausbildungsplätze 2017

- Fluggerätmechaniker (Fachrichtung Triebwerktechnik)
- Oberflächenbeschichter
- Industriemechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik



Neugierig? Weitere Infos erhältst Du unter www.mtu.de/karriere

Übrigens, Du kannst unsere Luft(fahrt) auch schnuppern. Wir bieten Schülern interessante Praktikumsplätze an.

www.mtu.de/karriere



Bereich: Chemie, Bio, Physik

Zukunftsaussichten: rosig



Was du da so machst

Stoffe auf Reinheit und Qualität prüfen, Chemikalien erzeugen, Untersuchungen an Mikroorganismen durchführen und dabei natürlich immer im weißen Kittel und mit Schutzbrille auf der Nase – das ist die Welt der Chemikanten, Biologielaboranten und Werkstoffprüfer. Du erlebst jeden Tag Biologie-, Physik- und Chemieunterricht live und zum Anfassen.

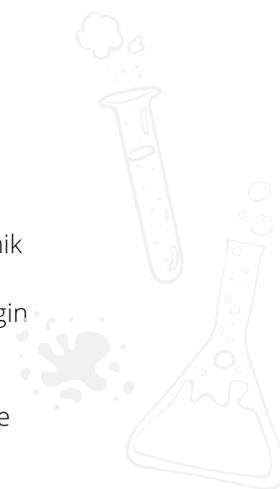
Was du da so brauchst

Du magst kein Mathe? Dann könntest du dich bei diesen Ausbildungen ein bisschen schwertun. Oberstes Gebot in diesem Berufsbereich ist außerdem: Sauberkeit und

Hygiene. Hände müssen desinfiziert und Vorschriften penibel eingehalten werden. Wenn du dich für biologische Ausbildungen interessierst, solltest du außerdem bedenken, dass du oft mit Versuchstieren arbeiten wirst.

Was du da so werden kannst

- 💡 Baustoffprüfer/-in
- 💡 Biologielaborant/-in
- 💡 Chemielaborant/-in
- 💡 Chemikant/-in
- 💡 Fachkraft für Abwassertechnik
- 💡 Oberflächenbeschichter/-in
- 💡 Papiertechnologe/-technologin
- 💡 Produktveredler/-in
- 💡 Pharmakant/-in
- 💡 Produktionsfachkraft Chemie
- 💡 Werkstoffprüfer/-in



Biologielaborant/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Als Biologielaborant/-in bereitest du Untersuchungen an Tieren, Pflanzen, Mikroorganismen und Zellkulturen vor und führst sie nach Anleitung von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen durch. Du beobachtest und kontrollierst Versuchsabläufe und wertest die Ergebnisse aus. Deine Arbeitgeber findest du meist in der medizinischen und biologischen Forschung, der angewandten Medizin und im öffentlichen Gesundheitswesen. In der Industrie bist du beispielsweise bei Pharma- und Kosmetikherstellern beschäftigt, bei Lebensmittelherstellern und in Betrieben, die biotechnische Produkte herstellen. Deine Arbeit übst du vorwiegend in Laboratorien, teilweise auch in Tierversuchsstationen aus. Daher solltest du dich schon vor Beginn der Ausbildung fragen, ob du auch Tierversuche durchführen könntest.

Chemielaborant/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

In den großen und kleinen Laboratorien der chemischen Industrie, der Metall-, Mineralöl- oder der pharmazeutischen Industrie sowie der Hochschulen und Universitäten tummeln sich die Chemielaborantinnen und -laboranten. Deine wesentlichen Aufgaben lauten hier: Versuche und Synthesen durchführen, diese analysieren und Testergebnisse in Versuchsprotokollen zusammenstellen. Dabei wirst du während der Ausbildung in die Magie des Zentrifugierens, Extrahierens oder Destillierens eingeführt. Es gibt nicht nur viel zu tun, sondern auch viel zu lernen und zu entdecken.

Chemikant/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Chemikant/-in zu sein bedeutet, jeden Tag Chemieunterricht und die faszinierende Wirkung chemischer Stoffe live zu erleben. Du steuerst und überwachst die für den Verfahrensprozess der Erzeugung von Chemikalien notwendigen Maschinen und Anlagen. Du füllst die Rohstoffe, die für Arznei, Waschmittel oder Klebstoffe verwendet werden, in Behältnisse ein und fährst die Produktionsanlagen an. Du führst mit diesen Produktionsanlagen verfahrenstechnische Arbeiten wie Heizen, Kühlen oder Destillieren durch. Außerdem kontrollierst du akribisch die Messwerte und füllst die fertigen Erzeugnisse ab, entnimmst anschließend Proben zur Überprüfung der Reinheit des Produktes und führst Protokollbücher. Auch das Kontrollieren, Warten und Reparieren der Produktionsanlagen gehört zu deinen Aufgaben.

Pharmakant/-in

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Als Pharmakant/-in bist du hauptsächlich in der chemischen und pharmazeutischen Industrie tätig. Dort arbeitest du in den verschiedensten Bereichen: Produktion, Verpackung, Entwicklung, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung. Denn die Medikamente sollen von Produktionsanfang bis -ende eine gleichbleibend hohe Qualität aufweisen, daher bist du als Pharmakant/-in auch am gesamten Herstellungsprozess beteiligt. Dein Aufgabenspektrum reicht von der Herstellung der Arzneimittel über das Verpacken bis hin zur Qualitätskontrolle des fertigen Produktes. Du wachst mit

Adleraugen über den gesamten Produktionsprozess, den du planst, steuerst, genauestens kontrollierst und dokumentierst. Die Vorschriften und Regelungen in Bezug auf das Arzneimittelrecht und Arbeitssicherheit sind dir dabei in Fleisch und Blut übergegangen. Du verfügst dabei nicht nur

über ein breites naturwissenschaftlich-technisches Wissen, sondern kennst dich auch bestens mit den verschiedenen Produktionsabläufen und der Prozessleittechnik im Produktionsverfahren aus.

“Ready to ask
more from
chemistry
with us?”

Ausbildung bei Solvay

Industriekaufmann/kauffrau Chemielaborant/in

Im August stellen wir Abiturienten mit dem Berufsziel Industriekaufmann/kauffrau und Realschüler oder Abiturienten mit dem Berufsziel Chemielaborant/in ein.

Die Ausbildungsdauer der Industriekaufleute beträgt zwei Jahre, die der Chemielaboranten drei Jahre.

Sie sind interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte bis Ende September des Vorjahres zum Ausbildungsbeginn mit Kopien der letzten drei Schulzeugnisse und senden Ihre Unterlagen an Anke Wogersien.

SOLVAY GmbH

Postfach 220 · 30002 Hannover

Telefon 0511 857-2202

www.solvay.de/ausbildung



Kommen Sie zu uns, denn wir verlangen mehr von der Chemie. Wir konzipieren nicht einfach nur Lösungen für unsere Kunden. Wir entwickeln ein neues Modell für nachhaltige Chemie. Bei Solvay gestalten Sie den Wandel aktiv mit, sind inspiriert von einer innovativen Denkweise und arbeiten im Team. Ob in der Forschung, im Marketing oder in der Produktion: Solvay bietet Ihnen ein internationales Arbeitsumfeld mit vielfältigen Karrierechancen und eine nachhaltigere Zukunft durch die Chemie.

**Sind Sie bereit, bei uns mehr
als nur Karriere zu machen?**



Solvay sponsert Solar Impulse,
das Flugzeug, das ohne einen Tropfen
Treibstoff um die Erde fliegen wird.



Bereich: IT/Computer

Vorsicht, ein Trojaner!

Was du da so machst

Egal, ob es um Soft- oder Hardware geht, diese Branche hat sich in den letzten Jahren bestimmt am rasantesten weiterentwickelt. Und auch heute sind die technischen Möglichkeiten noch lange nicht auf ihrem Höhepunkt angekommen! Wenn du dich für eine Ausbildung im Informatik-Bereich entscheidest, musst auch du bei deinen vielfältigen Tätigkeiten immer am Ball bleiben. Je nach Ausbildung berätst du fachmännisch deine Kunden oder betreust und installierst ausgefeilte technische Systeme direkt vor Ort. Du weißt genau, welche Ursache sich hinter einer Fehlermeldung des Computers verbirgt. Kurz gesagt: Du bist der Computerfachmann vom Dienst!



Was du da so brauchst

Wenn du am Computer nicht nur Spiele spielst, sondern dich auch für seinen Aufbau und seine Funktionsweise interessierst, bist du bei diesen Ausbildungen genau richtig. Denn du lernst alles rund um die Technik, die einen PC zum Laufen bringt. Aber auch vor Kundenkontakt solltest du dich nicht scheuen und zudem Kenntnisse in Englisch mitbringen. Schließlich besteht die Informatikersprache aus vielen Fremdwörtern, die du deinen Kunden auch geduldig erklären musst.

Was du da so werden kannst

- 💡 Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Anwendungsentwicklung
- 💡 Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Systemintegration
- 💡 Informatikkaufmann/-frau
- 💡 IT-Systemelektroniker/-in
- 💡 IT-Systemkaufmann/-frau
- 💡 Systeminformatiker/-in



Fachinformatiker/-in, Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Kundenkontakt ist einer der wichtigsten Bestandteile dieser Ausbildung. Denn du entwickelst nicht nur verschiedenste Softwares, sondern sorgst auch dafür, dass sie genau auf die Wünsche deiner Kunden zugeschnitten sind. Das erfordert natürlich zunächst einmal genaue Absprachen mit deinen Auftraggebern. Dann geht es an die technische Umsetzung – wofür du mehrere Programmiersprachen beherrschen musst. Im IT-Bereich gibt es zudem laufend Neuerungen, daher musst du auch selbstständig dafür sorgen, dass du auf dem neuesten Stand bleibst. Und auf noch etwas musst du dich einstellen: Einzelkämpfer sind bei diesem Beruf absolut out. Teamplayer sind gefragt!

Fachinformatiker/-in, Fachrichtung Systemintegration

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Der Traumjob für Computerfreaks, die voll in der Arbeit mit den hoch entwickelten Maschinen aufgehen. Deine Aufgaben in diesem Bereich schließen praktisch an die Arbeit des Anwendungsentwicklers an, indem du komplexe, vernetzte Systeme der IT-Technik planst, konfigurierst und beim Kun-



den installierst. Dabei musst du zur Beseitigung eventuell auftretender Fehler auch mit modernen Experten- und Diagnosesystemen sicher umgehen können. Doch in dieser Berufswelt hast du bei Weitem nicht nur mit Maschinen und Bildschirmen zu tun: Da du auch Kunden, die ein neues System einführen wollen, beraten, betreuen und schulen sollst, stehen auf deinem Lehrplan Lektionen über Service, Schulung und Projektmanagement.

IT-Systemelektroniker/-in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

In diesem Beruf kümmerst du dich vor allem um die Planung, Installation und Versorgung von Informations- und Kommunikationssystemen und Netzwerken. Du sorgst für Service und Support, passt Hardware und Software an Kundenwünsche an und bist zudem in der Lage, eventuell auftretende Störungen auch vor Ort zu beseitigen. Du führst deine Kunden außerdem an neue Systeme heran, berätst, betreust und schulst sie. Auf deinem Lehrplan stehen somit auch Lektionen über Service und Projektmanagement. Damit du bei dieser Kundenarbeit immer kompetent auftreten kannst, kennst du dich immer bestens mit dem neuesten Stand der Technik aus und behältst Entwicklungstrends im Auge. Dabei ist es oft auch hilfreich und notwendig, Fachliteratur zu lesen oder auch IT-Messen zu besuchen.



KONICA MINOLTA

YOU
DU WILLST DEINE
ZUKUNFT GESTALTEN

WE
WIR STARTEN
MIT DIR DURCH

IT-Ausbildung bei Konica Minolta

Konica Minolta ist ein führender Anbieter moderner Komplettlösungen für den unternehmensweiten Druckworkflow im B2B-Bereich. Konica Minolta vermarktet Systeme, Software und Dienstleistungen zur Dokumentenproduktion und zum Dokumentenmanagement. In einem multikulturellen Umfeld mit europaweit mehr als 9.000 Mitarbeitern agiert Konica Minolta mit unabhängigen Distributoren und Fachhändlern in mehr als 30 Ländern.

**Wir suchen für unser Headquarter
Langenhagen bei Hannover**

Auszubildende für das Ausbildungsjahr 2017/2018

Ausbildungsbeginn ist der 01. August

IT-Systemkaufmann (m/w) Fachinformatiker (m/w) mit Schwerpunkt Systemintegration Fachinformatiker (m/w) mit Schwerpunkt Anwendungsentwicklung

Es erwartet Dich

- eine spannende Zeit in einem dynamischen, innovativen und internationalen Umfeld
- eine praxisnahe und zukunftsorientierte Ausbildung mit guten Perspektiven
- freundliche Ansprechpartner und eine kontinuierliche Ausbildungsbetreuung
- abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten bereits während der Ausbildung

Dein Profil

Du hast gute IT-Grundkenntnisse und zu Deinen Stärken gehören Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, eine hohe Einsatzbereitschaft, organisiertes und selbständiges Arbeiten sowie gute Englischkenntnisse?

Wir bieten Dir

- 13 Ausbildungsvergütungen / Jahr
- Vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub / Jahr
- Vertrauensarbeitszeit (38,5 Std)
- ein Betriebsrestaurant
- moderne Büroausstattung
- professionelles Onboarding
- ein internationales, herausforderndes Aufgabengebiet

Bewirb Dich jetzt mit Deinen vollständigen Bewerbungsunterlagen: Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweis über spezielle Qualifikationen (PC-Kenntnisse, Sprachkenntnisse, Auslandsaufenthalte, Praktika, etc.). Bitte habe Verständnis, dass wir in unserem Bewerbungsverfahren ausschließlich Bewerbungen **per Online-Bogen** berücksichtigen:

www.konicaminolta.de/de/business-solutions/unternehmen/karriere/junge-talente/berufsausbildung.html

Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH · Human Resources · Frau Jacqueline Randelhoff · Tel.: 0511-7404-432
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Bereich: Logistik

Hat jemand ein großes braunes Paket gesehen?



Was du da so machst

Hier sind die großen Organisationstalente zu Hause! Deine Aufgaben sind abwechslungsreich und anspruchsvoll. So musst du zum Beispiel Routen planen, Lieferungen überwachen, die Bestände kontrollieren – kurz gesagt, mit Adleraugen alles im Blick haben.

Das Besondere: Du sitzt nicht nur im Büro, sondern musst auch selber richtig mit anpacken. Was wäre zum Beispiel eine Fachkraft für Lagerlogistik ohne Gabelstapler.



Was du da so brauchst

Organisation ist alles! Deswegen solltest du auch bei vielen Anfragen und Bestellungen nicht den Überblick verlieren. Ein solides Zeitmanagement ist bei diesen Berufen ebenfalls ein Muss. Wenn du dich für logistische Berufe wie Berufskraftfahrer interessierst, solltest du natürlich auch gerne viel Zeit „on the road“ verbringen.

Was du da so werden kannst



- 💡 Berufskraftfahrer/-in
- 💡 Fachkraft für Lagerlogistik
- 💡 Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
- 💡 Fachlagerist/-in
- 💡 Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- 💡 Servicefahrer/-in
- 💡 Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- 💡 Lagerfachhelfer/-in

Fachkraft für Lagerlogistik

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ob in Hochregalen, Containern oder Fässern: Jedes Transportunternehmen, jeder Industrie- und Handelsbetrieb muss seine verschiedenen Waren und Rohstoffe lagern und für den Versand, den Verkauf oder die Verarbeitung vorbereiten. Du als Fachkraft für Lagerlogistik weißt genau, was zum Beispiel bei der Lagerung leicht verderblicher Waren zu beachten ist und wie du zerbrechliche Güter oder Gefahrgüter entsprechend für den Transport vorbereitest. Du nimmst die Ware entgegen und kontrollierst sie. Anschließend bringst du die Container und Paletten mit dem Gabelstapler an den richtigen Platz. Dabei gilt die Devise: Nie die Übersicht verlieren, ganz egal wie voll das Lager ist.

Fachlagerist/-in

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Organisationstalente willkommen! Als Fachlagerist/-in weißt du nicht nur genau, welches Teil sich in welcher Menge an welchem Platz befindet. Du nimmst auch die Güter an und prüfst die Lieferung anhand der Begleitpapiere auf ihre Unversehrtheit. Anschließend transportierst und leitest du die Produkte dem betrieblichen Bestimmungsort zu. Ferner packst du Güter aus, sortierst und lagerst sie anforderungsgerecht nach wirtschaftlichen Grundsätzen und unter Beachtung der Lagerordnung. Du führst Bestands-

kontrollen und Maßnahmen der Bestandspflege durch – kurzum, du bist das organisatorische Multitalent rund um Lagerung und Lieferung von benötigten Produkten. Du bist in Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben sowie bei weiteren logistischen Dienstleistern tätig.

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Deine Aufgabe als Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung ist insbesondere die Steuerung und Überwachung logistischer Abläufe. Du organisierst den Güterversand und berücksichtigst dabei, wie schnell das Produkt befördert werden muss, wie viel Raum es dafür braucht und von wo aus der Transport beginnen und wo er enden soll. Du kümmerst dich zudem um den Wareneingang und die Lagerung unter Auswahl und Bereitstellung geeigneter Transportmittel. Du entscheidest, welches Produkt wie verpackt werden soll und vermittelst Speditions-, Transport- und Lagerversicherungen. Auf deinem Tisch landen außerdem Schadensmeldungen und Rechnungen. Du sorgst für einen möglichst reibungslosen Ablauf bezüglich des Zollverkehrs. Für alle Vorgänge suchst du die günstigste Versandart und stellst dich immer aufs Neue zahlreichen logistischen Herausforderungen, um den Umschlag der Ware für den Kunden zu optimieren. Fremdsprachenkenntnisse, vor allem in Englisch, gewinnen hier zunehmend an Bedeutung.



DU MACHST DEN ENTSCHEIDENDEN SCHRITT.

Du willst alle Möglichkeiten ausspielen? Dann verwirkliche deine Ideen bei DACHSER. Wir sind ein global agierendes Familienunternehmen mit weltweit 26.506 Mitarbeitern, das dir eine professionelle Ausbildung mit Zukunft bietet und alle Chancen der Logistikwelt eröffnet.

In unserem Logistikzentrum Hannover bieten wir folgende Ausbildungen an:

- Kaufmann (m/w) für Spedition und Logistikdienstleistung
- Fachkraft (m/w) für Lagerlogistik
- Fachlagerist (m/w)
- Berufskraftfahrer (m/w)

Wie du zu uns kommst:

Bitte schicke deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse oder bewirb dich online:

DACHSER SE

Logistikzentrum Hannover

Frau Kathrin Warnecke, Frau Erika Math

Kemptener Straße 9

30855 Langenhagen

WILLKOMMEN IN DER FAMILIE.

www.dachser.de/karriere



Bereich: Medien und Design

Gesucht: Kreativität und ein gutes Auge

Was du da so machst

Mal eben wahnsinnig kreativ sein? Kein Problem! Ganz gleich, in welchem Bereich du arbeitest: Bei diesen Berufen ist Gestaltungsfreude, Ideenreichtum und Mut zu innovativen Ideen gefragt. Du beschäftigst dich jedoch nicht nur mit den neusten Farbtrends, sondern stehst auch immer freundlich und gut gelaunt deinen Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Bei diesen Ausbildungen kannst du deine Persönlichkeit und deine eigenen Ideen und Vorstellungen einbringen wie in keinem anderen Berufsfeld.



Was du da so brauchst

Im Umgang mit Kunden ist natürlich oft Geduld und Einfühlungsvermögen gefragt. Denn deine Aufgabe ist es, die Wünsche deiner Auftraggeber fachmännisch umzusetzen. Ganz viel Kreativität ist ebenfalls ein Muss in diesem Berufsfeld. Denn Kunden erwarten von dir Kreativität auf Knopfdruck – z. B. beim Layoutentwurf eines Flyers.

Was du da so werden kannst

- 💡 Medientechnologe/-technologin Druck
- 💡 Gestalter/-in für visuelles Marketing
- 💡 Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien
- 💡 Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- 💡 Mediengestalter/-in Bild und Ton
- 💡 Mediengestalter/-in Digital und Print
- 💡 Technischer Produktdesigner/
Technische Produktdesignerin



Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Als Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation bist du ein wahres Medien-Multitalent, denn deine Tätigkeiten und Aufgaben sind ausgesprochen vielseitig. Du hast auf der einen Seite viel Kundenkontakt, führst Beratungsgespräche oder Präsentationen durch. Andererseits fallen auch wirtschaftliche Aspekte in dein Gebiet, denn bei der Erstellung eines Marketingprogramms für eine Firma musst du auch immer einen Blick für den Zustand des Marktes haben und Informationen über mögliche Mitbewerber sammeln. In diesem Beruf fühlst du dich außerdem heimisch, wenn dir organisatorische Dinge aller Art liegen – sei es wiederum im Bereich der Kundenberatung oder auch bei der Betreuung von Projekten. Wer gerne viel redet, ist hier ebenfalls genau richtig, denn es ist besonders wichtig, während der Projekte ständig Rücksprache mit seinen Kollegen und Kolleginnen zu halten. Du arbeitest als Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation, insbesondere in den Bereichen klassische Werbung, Dialogmarketing, Public Relations, Promotion, Event, Sponsoring, Multimedia, Messe und Design.

Mediengestalter/-in Digital und Print

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Den Beruf der Mediengestalterin und des Mediengestalters Digital und Print gibt es in drei verschiedenen Fachrichtungen mit unterschiedlichen Berufsprofilen.

Bei der Fachrichtung „Beratung und Planung“ führst du im Team oder selbstständig Projektplanungen für die verschiedensten Medienprodukte durch. Du betreust und berätst Kunden, die zum Beispiel ihre Marketingstrategie um Onlinewerbung erweitern oder die Werbespots ihres Produkts modernisieren wollen. Für sie erstellst du passend zugeschnittene Angebote, die du anschließend visualisierst und selbstbewusst und souverän präsentierst. Entscheidest du dich hingegen für die Fachrichtung „Konzeption und Visualisierung“, stehen für dich die Zielgruppen und Umfeldbedingungen deiner Kundenaufträge im Zentrum des Interesses. Hier kannst du deine kreative Seite voll ausleben: Du sammelst vielfältige Ideen zur Umsetzung mithilfe von Kreativitätstechniken und prüfst anschließend medienspezifisch deren Rahmenbedingungen sowohl in wirtschaftlicher als auch in technischer Hinsicht. Auch bei der Fachrichtung „Gestaltung und Technik“ gibt es jede Menge Abwechslung: Die Planung von Produktionsabläufen gehört ebenso zu deinem Aufgabengebiet wie die Gestaltung von Elementen für Medienprodukte. Dazu musst du Daten erstellen, übernehmen, transferieren und konvertieren. Zum Schluss stimmst du deine Arbeitsergebnisse mit den Kunden ab.



Techn. Produktdesigner/-in – Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik (ehemals Techn. Zeichner/-in)

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Bevor ein Gerät, eine technische Anlage, eine Maschine oder ein Gebäude hergestellt wird, muss eine genaue Zeichnung angefertigt werden. Die Hersteller erkennen daran zum Beispiel die genaue Größe der einzelnen Bauteile, die Zusammensetzung mit anderen Maschinenteilen oder auch die Lage elektrischer Schaltkreisläufe. Eine technische Zeichnung ist also eine Bauanleitung, die bis ins kleinste Detail stimmen muss. Nur so können die Ideen der Ingenieure/Ingenieurinnen oder Designer/-innen auch verwirklicht werden. Deine verantwortungsvolle Aufgabe als Produktdesigner/-in der Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik ist daher, genau die Größe und Eigenschaften der verschiedenen Werkstoffe zu berechnen oder dich mit den mechanischen und wärmetechnischen Abläufen zu beschäftigen.

Als Produktdesigner/-in der Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik bekommst du deine Arbeitsaufträge meist von Konstrukteuren und Konstrukteurinnen und setzt diese in Pläne und detaillierte technische Unterlagen um. Dafür kommen Zeichenbretter kaum noch zum Einsatz: Meist arbeitest du mit CAD-Systemen im 2-D- und 3-D-Bereich am Computer und tauschst über das Internet Daten aus. Wie der Name schon sagt, erstellst du bei dieser Spezialisierung vor allem Pläne für den Neubau, die Entwicklung und die Modernisierung von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen. Du arbeitest in den Konstruktionsbüros von Betrieben des Maschinen-, Anlagen- und Fahrzeugbaus sowie in Ingenieurbüros für technische Fachplanung.

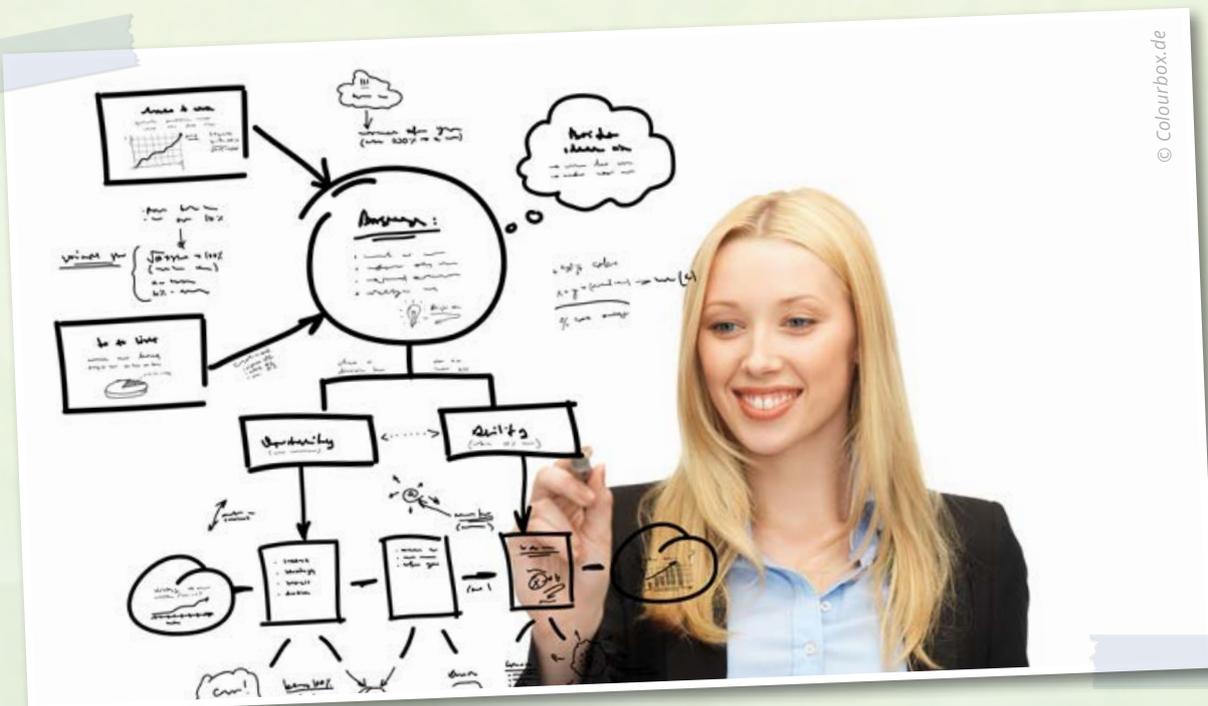
Techn. Produktdesigner/-in – Fachrichtung Produktgestaltung und -konstruktion (ehemals Techn. Produktgestalter/-in)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre



© pixabay.com

Hier kümmerst du dich um die äußere Gestaltung und Konstruktion von Industrieprodukten unterschiedlichster Branchen, beispielsweise in der Automobilzulieferindustrie, sowie um deren Funktionalität. Bei der Produktentwicklung spielen die Kosten- und Nutzenaspekte eine bedeutende Rolle, sodass dir auch kaufmännisches Wissen in der dreijährigen Ausbildung vermittelt wird. Außerdem wirst du während deiner Ausbildung das Anfertigen technischer Unterlagen sowie deren Pflege und Verwaltung lernen. Auch fachspezifische Berechnungen gehören dann zu deinen täglichen Aufgaben. Neben den Berechnungen wirst du oftmals an Simulationsverfahren teilnehmen, bei denen du das Verhalten deiner Bauteile und Baugruppen untersuchst. Technisches Verständnis und Spaß bei der Arbeit mit Computern solltest du für diesen Ausbildungsberuf mitbringen.



© Colour-box.de

Bereich: Soziales, Pflege und Gesundheit

Gesundheit!



Was du da so machst

In dieser Branche geht es um das Wohl und die Gesundheit von Mensch oder Tier. Du kennst dich mit den neusten Stylingtrends aus, berätst Kunden im Bereich Gesundheit und Sport oder kümmerst dich um das Wohl von Tieren. Dazu brauchst du natürlich viel Fachwissen und ebenso viel Einfühlungsvermögen.

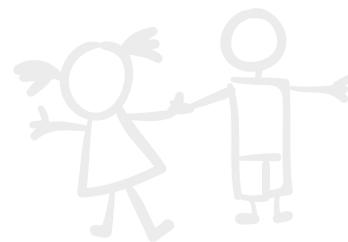
Was du da so brauchst

Einfühlungsvermögen, Geduld und ein selbstsicheres Auftreten stehen hier hoch im Kurs. Du hast täglich mit Menschen

zu tun, ob nun beratend in der Drogerie, als Kosmetiker/-in oder auch als Sport- und Fitnesskaufmann/-frau. Berührungsfähigkeit solltest du hier nicht haben, denn deine Kunden erwarten professionelle Beratung und stellen oft viele Fragen. Bei „sportlichen“ Berufen ist es natürlich zudem sehr wichtig, dass du selber top in Form bist.

Was du da so werden kannst

- 💡 Drogist/-in
- 💡 Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- 💡 Kosmetiker/-in
- 💡 Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- 💡 Tierpfleger/-in



Drogist/-in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Eignet sich diese Creme für besonders sensible Haut? Wie heiß das Shampoo, das die Cosmo diesen Monat empfohlen hat? Ich habe Ameisen im Garten, haben Sie ein Mittel dagegen? Solche Fragen begegnen dir bei deiner Arbeit als Drogist/-in täglich – und du weißt natürlich eine fachkundige Antwort darauf! Denn du hast das Sortiment in deiner Drogerie bestens im Kopf und kennst dich natürlich auch mit Inhaltsstoffen oder Anwendungshinweisen bestens aus. So kannst du deinen Kunden genau die richtige Arznei oder das passende Kosmetikprodukt empfehlen. Da heißt es natürlich, auf dem Laufenden zu bleiben! Zudem ist eine gute Beinarbeit und eine Extraportion Freundlichkeit gefragt, denn auch wenn du an einem stressigen Tag ständig von A nach B rennst, wollen deine Kunden noch freundlich bedient werden. Was bei diesem Beruf sonst noch auf dich zukommt? Neben dem Kundenkontakt sitzt du auch oft am Computer und überwachst Zahlungsvorgänge oder die Lagerhaltung.

Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Du bist ein Verwaltungsass, planst und organisierst gerne auch unübersichtliche Vorgänge und möchtest bei deiner Ausbildung am liebsten beides im medizinischen Bereich anwenden? Dann bist du bei der Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen genau richtig. Du hast hier viel Kontakt zu Menschen und kannst im Umgang mit den Patienten immer wieder deine Geduld beweisen. Denn der Umgang mit kranken Menschen, die manchmal

verwirrt sind oder Angst haben, stellt ganz besondere Anforderungen an dich. Deine Aufgaben sind sehr breit gefächert, denn sie erfordern auch Kenntnisse über rechtliche Grundlagen sowie Aufbau und Struktur des Gesundheitswesens. Ein Schwerpunkt deiner Ausbildung liegt zudem im Dokumentations- und Berichtswesen, wenn du zum Beispiel die Patientenakten ordnest oder Patientendaten verwaltest. Rechnungs- und Finanzwesen sowie Personalwirtschaft gehören ebenfalls zu deinen Aufgabenfeldern, du solltest also möglichst wenig Angst vor Zahlen haben. Deine Ausbildungsbetriebe sind: Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, Krankenkassen und Medizinische Dienste, Arztpraxen mit kaufmännischer Verwaltung sowie Rettungsdienste und Verbände der freien Wohlfahrtspflege.

Kosmetiker/-in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Der perfekte Augenaufschlag, ein makelloser Teint und gepflegte Fingernägel – als Kosmetiker/-in erfüllst du die Schönheitsbedürfnisse deiner Kunden. Du arbeitest vorwiegend in Kosmetikinstituten, aber auch in Parfümerien, bei Friseuren und im Gesundheitswesen, zum Beispiel in Kur- und Rehabilitationskliniken, spezialisierten Krankenhäusern oder auch in Wellness-Einrichtungen. Du bietest das komplette Gesamtpaket für gesunde Haut und Nägel an: von der Beurteilung des Hauttyps, der Reinigung und Pflege bis hin zu ihrem Schutz. Du führst allerdings auch kosmetische Behandlungen am ganzen Körper aus und bietest neben dem Verkauf von Kosmetikartikeln auch Ernährungsberatung an.

Ausbildung und Studium – so etwas wird angeboten?



Michele Tarquinio
Espadas
Pflegedirektor Region
AMEOS West

Was ist Ihrer Meinung nach das Besondere an einer Ausbildung bei AMEOS?

AMEOS bietet ein attraktives Arbeitsumfeld, familienfreundliche Rahmenbedingungen und interessante Perspektiven der beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Worauf achten Sie bei Bewerberinnen und Bewerbern besonders?

Neben den formalen Kriterien, die durch das Ausbildungsgesetz vorgeschrieben werden, kommt es vor allem auf die Persönlichkeit an. Motiviert, offen, kommunikativ und empathisch kommt bei uns immer gut an.

Welche Zukunftschancen haben die Auszubildenden bei AMEOS?

Eine Ausbildung im Gesundheitswesen hat Zukunftspotenzial: Fachkräfte werden allorts gesucht. Für Menschen mit Interesse am Gesundheitswesen sind die Berufsaussichten ausgesprochen positiv.

Welche Studiengänge bieten AMEOS und die FOM an?

Bachelor: Gesundheits- und Sozialmanagement, Gesundheitspsychologie & Pflege. Master: Public Health. Weitere Studiengänge sind in Vorbereitung.

Welche Tipps können Sie zukünftigen Azubis bei AMEOS geben?

Bewerben Sie sich mit vollständigen Bewerbungsunterlagen und kommen Sie pünktlich zu Ihrem Bewerbungsgespräch. Nutzen Sie die Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres oder eines Praktikums, um das Berufsbild vor Beginn Ihrer Ausbildung kennenzulernen.

Wie kann ich Kontakt aufnehmen?

Gern telefonisch unter 05121 103 402 oder per E-Mail info.institutwest@hildesheim.ameos.de.

Wir suchen Mitarbeiter, die Zukunft genauso wichtig finden wie wir



Du interessierst Dich für einen Beruf in der Gesundheits- und Krankenpflege?
Im AMEOS Institut West-Hildesheim kann Deine Ausbildung beginnen!

■ Auszubildende zum Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

Dein Profil:

- Abitur, Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung (zwei Jahre)
- Eine abgeschlossene Ausbildung als Pflegeassistent (min. zwei Jahre)
- Flexibilität, körperliche und psychische Belastbarkeit
- Freude und Interesse am Umgang mit Menschen
- Hohes Einfühlungsvermögen

Nach der dreijährigen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger hast Du bei AMEOS viele Weiterbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel zwei Bachelor- und ein Masterstudiengang, die AMEOS gemeinsam mit der FOM Hochschule berufsbegleitend anbietet. Mehr Information dazu siehe Interview.



Du hast noch Fragen? Unsere Schulleitung Petra Konitzer-Nieder steht Dir für Fragen gern zur Verfügung:

Tel. 05121 103-402, E-Mail: info.institutwest@hildesheim.ameos.de oder unter www.ameos.eu/jobs

Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Top in Form und top organisiert! Das ist dein Credo als Sport- und Fitnesskaufmann/-frau. Dabei kannst du in den verschiedensten sportlichen Einrichtungen tätig sein: in Vereinen, Fitnessstudios oder auch in der öffentlichen oder privaten Sportstättenverwaltung. Auf der einen Seite steht viel Kontakt mit den verschiedensten Menschen auf deiner Tagesordnung. Im Fitnesscenter weist du beispielsweise Mitglieder in die Geräte ein und erstellst individuelle Trainingspläne. Auch hinsichtlich gesunder Ernährung sowie Beauty- und Wellnessprogrammen bist du der kompetente Ansprechpartner. Daneben zählen auch zahlreiche eher unsportliche Aufgaben zu deinem Gebiet: Du fertigest Statistiken an, bearbeitest Rechnungen oder kümmerst dich um die Organisation eines Wettkampfes. Eines ist sicher – langweilig wird es bei dieser Ausbildung nie!

Tierpfleger/-in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Wer wünscht sich nicht, den ganzen Tag mit exotischen oder verschmusten Tieren zu arbeiten? Denn Tiere, die nicht in ihrer natürlichen Umgebung aufwachsen, müssen vom Menschen betreut und gepflegt werden. Als Tierpfleger/-in im Zoo musst du zum Beispiel die Lebensbedingungen „deiner“ Elefanten, Kugelfische oder Krokodile in den jeweiligen Heimatländern kennen. Woraus besteht das Futter? Welche Temperaturen sind für die Tiere angenehm? Welche Krankheiten können sie bekommen? Kurz: Was muss ich als Tierpfleger/-in tun, damit sich die Tiere wohlfühlen? Darüber hinaus beschäftigst du dich auch mit der Zucht und dem Aufziehen von jungen Tieren und unterstützt den Tierarzt oder die Tierärztin bei Untersuchungen. Du arbeitest aber beispielsweise auch in Tierheimen, Tierpensionen, Tierkliniken und in Versuchslabors und sorgst dort für das Wohlergehen der Tiere. Bei deiner Arbeit achtest du darauf, dass alle gesetzlichen Bestimmungen des Tierschutzes eingehalten werden. Außerdem übernimmst du auch Aufgaben der betrieblichen Organisation und berätst Kunden beziehungsweise Besucher in Tierheimen, Tierpensionen und Zoos.





Universitätsmedizin Göttingen

Georg-August-Universität
Robert-Koch-Straße 40 • 37075 Göttingen
Briefpostadresse 37099 Göttingen

Unter dem gemeinsamen Dach „Universitätsmedizin Göttingen“ der Georg-August-Universität sind die Medizinische Fakultät der Universität und das Universitätsklinikum zusammengefasst. Ziel dieser integrativen Konstruktion („Integrationsmodell“) ist es, die enge Zusammenarbeit von Medizinischer Fakultät und

Universitätsklinikum in Krankenversorgung, Lehre und Forschung organisatorisch zu verankern.



Seit dem 1. Januar 2003 gehört die Universitätsmedizin Göttingen zur Stiftung Öffentlichen Rechts Georg-August-Universität Göttingen.

Die Universitätsmedizin gehört mit über 7.400 Beschäftigten zu den Großunternehmen in der Region Göttingen. Bekannt ist die Universitätsmedizin auch als Ausbildungsstätte für medizinische, kaufmännische und handwerkliche Berufe.

Neben einer qualifizierten Berufsausbildung bietet die UMG ihren Auszubildenden ergänzend ein umfangreiches Seminarprogramm, zu Themen wie z. B. Kommunikations-, Präsentationstraining, Selbst- und Zeitmanagement oder Business-Knigge.



Jede Karriere beginnt mit einer guten Ausbildung.

In insgesamt 12 Kammerberufen erwartet Sie in der Universitätsmedizin Göttingen eine qualifizierte und abwechslungsreiche Ausbildung, die gleichermaßen auf eine kontinuierliche Entwicklung von Fachkompetenz und Persönlichkeit abgestimmt ist. Akzente setzt die Universitätsmedizin in der Betreuung und Begleitung der Auszubildenden durch systematische Personalentwicklung.

Sowohl im kaufmännischen, technischen und handwerklichen Bereich als auch im medizinischen Bereich haben Auszubildende die Möglichkeit, ihre Vorstellungen für eine berufliche Zukunft zu realisieren.

Wir bilden in folgenden Berufen aus:

- Bauzeichner/-in
- Biologielaborant/-in
- Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik
- Fachinformatiker/-in
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Mechatroniker/-in
- Medizinische/r Fachangestellte/r in der Augenheilkunde
- Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- Techn. Systemplaner/-in
- Tierpfleger/-in in Forschung und Klinik
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r



Nach dem Abitur studieren, ohne dabei auf Praxiserfahrung zu verzichten, dann könnte ein Duales Studium genau das Richtige sein. Seit 2012 bietet die UMG einen dualen Studiengang Bachelor of Arts „Health Care Management“ an.



Bereich: Gastgewerbe und Lebensmittel

Was darf es sein?

Was du da so machst

Wurst und Käse anrichten, rohes Fleisch weiterverarbeiten, Bier brauen, mehrgängige Menüs zubereiten – im Lebensmittelgewerbe gibt es so vielfältige Aufgabenbereiche wie in keinem anderen Gewerbe. Doch eins haben sie alle gemeinsam: Das Wohl des Kunden steht an allererster Stelle! Das gilt auch für die Ausbildungen im Bereich des Gastgewerbes. Dabei bereitest du die feinen Speisen zwar nicht zu, bist allerdings für das appetitliche Anrichten und den perfekten Service zuständig.

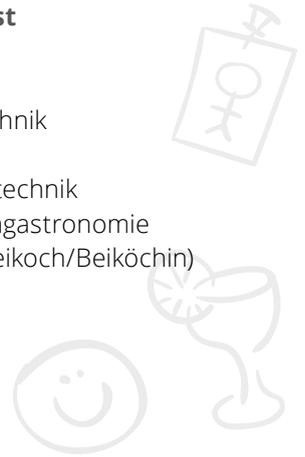
Was du da so brauchst

Hier ist Kondition gefragt, wenn du den ganzen Tag Teller mit Gerichten und Tablett voller Getränke balancierst. Bei

diesen Berufen kommt es außerdem immer wieder auf den richtigen Geschmack an – und das im wahrsten Sinne des Wortes, denn im Lebensmittelgewerbe sollte natürlich während der Zubereitung gekostet werden, damit die Suppe nicht versalzen oder das Fleisch nicht noch roh ist. Außerdem solltest du natürlich keine Probleme haben, auch mal mit rohem Fleisch zu arbeiten.

Was du da so werden kannst

- 💡 Brauer/-in und Mälzer/-in
- 💡 Fachkraft für Fruchtsafttechnik
- 💡 Fachkraft im Gastgewerbe
- 💡 Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- 💡 Fachmann/-frau für Systemgastronomie
- 💡 Fachpraktiker/-in Küche (Beikoch/Beiköchin)
- 💡 Hotelfachmann/-frau
- 💡 Hotelkaufmann/-frau
- 💡 Koch/Köchin
- 💡 Restaurantfachmann/-frau



Fachmann/-frau für Systemgastronomie

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Während sich der Besitzer des kleinen Restaurants um die Ecke allein den Kopf darüber zerbricht, wie er neue Gäste anspricht, seine Produkte präsentiert oder seinen Betrieb organisiert, haben Restaurantketten eigene Spezialisten, die in der Zentrale solche Konzepte für alle Filialen entwickeln. Genau das ist nämlich dein Job als Fachmann/-frau für Systemgastronomie. Deine Aufgabe ist es, verbindliche Standards festzulegen und darauf zu achten, dass sie von allen beteiligten Restaurants eingehalten werden. Das betrifft zum Beispiel den freundlichen Umgang mit Gästen, die gleichbleibende Qualität der Speisen, die einwandfreie Hygiene oder den reibungslosen Personaleinsatz.

küche deine neue große Leidenschaft werden. Dort darfst du dann nach Herzenslust schmoren, dämpfen, backen und dünsten. Damit dir dabei nie die Vorräte ausgehen, kümmerst du dich selbst um Einkauf, Vorratswirtschaft und Lagerhaltung. Du stellst die Speisekarte zusammen und bereitest selbstständig Menüs, Büfets und Veranstaltungen vor. Allerdings sollte dir bewusst sein, dass Menschen täglich Hunger haben, daher musst du als Koch oft auch sonn- und feiertags „ran an den Speck“.

Restaurantfachmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

„Haben Sie noch einen Wunsch?“ Als Restaurantfachmann/-frau verlierst du auch bei einer festlich gedeckten Tafel nicht den Überblick und findest immer noch ein Plätzchen für die kunstvoll aufgetürmten Servietten. Du sorgst dafür, dass sich deine Gäste rundum wohlfühlen, während sie sich die kulinarischen Raffinessen der Küche auf der Zunge zergehen lassen. Du berätst sie bezüglich des passenden Weines zu Kalbsragout oder Filetsteak, bedienst sie dabei stets unaufdringlich und zuvorkommend, mixt ihnen auch schon mal ihren Lieblingsdrink – und rechnest irgendwann mit ihnen „ab“. Auch größere Feiern und Festlichkeiten planst du professionell, organisierst den Ablauf minutiös und mit Blick fürs Detail.

Koch/Köchin

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Wenn du nicht nur selbst gern isst, sondern beim Brutzeln und Braten so richtig auf den Geschmack kommst, könnte Arbeit in der professionell ausgestatteten Küche eines Restaurants oder einer Groß-



Bereich: Handel und Dienstleistung/ Verwaltung

Wie kann ich behilflich sein?

Was du da so machst

Die kaufmännischen Berufe gibt es mittlerweile in vielfältigen Spezialisierungen. Was sie alle gemeinsam haben: Du bist der erste Ansprechpartner für Kunden, wenn sie Fragen oder Probleme haben. Menschenkontakt und Beratung stehen auf der Tagesordnung. Und du musst ständig den Überblick behalten! Über aktuelle Lieferungen, laufende Bestellungen, Reklamationen und, und, und.

Was du da so brauchst

Du organisierst gerne, hast keine Angst vor dem Telefon und vor direktem Menschenkontakt, bist selbstbewusst und kommunikativ? Na dann nichts wie los und auf eine Ausbildung im Büro oder Handel bewerben!

Was du da so werden kannst

- 💡 Automobilkaufmann/-frau
- 💡 Bankkaufmann/-frau



- 💡 Bestattungsfachkraft
- 💡 Buchhändler/-in
- 💡 Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- 💡 Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- 💡 Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- 💡 Florist/-in
- 💡 Fotomedienfachmann/-frau
- 💡 Immobilienkaufmann/-frau
- 💡 Industriekaufmann/-frau
- 💡 Informatikkaufmann/-frau
- 💡 IT-Systemkaufmann/-frau
- 💡 Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien
- 💡 Kaufmann/-frau für Büromanagement
- 💡 Kaufmann/-frau für Dialogmarketing
- 💡 Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- 💡 Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit
- 💡 Kaufmann/-frau für Verkehrsservice
- 💡 Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen
- 💡 Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- 💡 Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- 💡 Personaldienstleistungskaufmann/-frau
- 💡 Servicefachkraft für Dialogmarketing
- 💡 Servicefachkraft für Schutz und Sicherheit
- 💡 Tourismuskaufmann/-frau
- 💡 Veranstaltungskaufmann/-frau
- 💡 Verkäufer/-in



Automobilkaufmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Bei der Ausbildung der Verkaufs-Profis im Kraftfahrzeugbereich spielt Kundenorientierung eine überaus wichtige Rolle. Als Automobilkaufmann/-frau bietest du deinen Kunden ein reichhaltiges Serviceangebot: Zunächst berätst du natürlich Kunden beim Kauf und Verkauf von Neu- oder Gebrauchtfahrzeugen, bereitest Finanzierungs-, Leasing-, Versicherungs- oder Garantieverträge vor und vermittelst auch gleich die entsprechenden Partner. Allerdings ist der kaufmännische und organisatorische Teil deiner Tätigkeit nicht zu unterschätzen. Du holst Angebote ein, kaufst Fahrzeuge, Teile und Zubehör, legst marktgerecht kalkulierte Verkaufs- und Werkstattpreise fest und sorgst online für die kürzeste Verbindung zu Ersatzteillager oder Hersteller. Bei Marketingaktionen sind deine kreativen Ideen und dein Organisationstalent besonders gefragt. Außerdem rechnest du Prämien und Provisionen ab.

Bankkaufmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Money makes the world go round – und genau daran arbeiten die Bankkaufleute. Dein wesentlicher Aufgabenbereich ist die Beratung von Privat- und Geschäftskunden. Dabei geht's meist um den täglichen Zahlungsverkehr, Geldanlagen, Finanzierungen oder Devisen für den nächsten Urlaub. Viele interessante Tätigkeiten warten aber auch an Aktienbörsen oder im nationalen und internationalen Wertpapierhandel auf dich.

Immobilienkaufmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

In diesem Beruf bist du in allen Geschäftsbereichen der Immobilienwelt tätig. Du bist für Aufgaben des Verkaufs, der Vermietung, der Finanzierung und der Verwaltung von Immobilien zuständig. Du arbeitest dabei in Wohnungsunternehmen, bei Bauträgern, Immobilien- und Projektentwicklern, bei Grundstücks-, Vermögens- und Wohnungseigentumsverwaltungen, bei Immobilienmaklern oder in Immobilienabteilungen von Banken, Bausparkassen, Versicherungen, Industrie- und Handelsunternehmen.

Für echte Teamplayer – Starte deine Karriere bei familia



Die 23-jährige Maria Luderer hat sich nach dem Abitur für eine Spezialausbildung zur Nachwuchsführungskraft bei familia entschieden. Die gebürtige Hamburgerin ist sehr zufrieden: „Es ist toll, dass sich Theorie und Praxis so gut verbinden lassen und ich direkt mein eigenes Geld verdiene!“

Wie sind Sie auf die Ausbildung zur Handelsfachwirtin aufmerksam geworden?

Nach dem Abitur bin ich zunächst für neun Monate nach Neuseeland gegangen, um neue Erfahrungen zu sammeln. Als ich zurückkam, habe ich bei familia gejobbt, um die Wartezeit bis zu meinem Studium zu überbrücken. Schnell habe ich gemerkt, dass das reine Studium mir zu theoretisch ist, und habe mich dann um einen Ausbildungsplatz als Handelsfachwirtin bei familia beworben.

Wie genau läuft die Ausbildung ab?

Insgesamt dauert die Ausbildung drei Jahre. In den ersten beiden Lehrjahren absolviert man verkürzt die Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel und danach beginnt dann die Fortbildung zur Handelsfachwirtin. Die Blöcke für die Berufsschule und Fortbildung finden alle in Kiel statt.

Welche Bereiche lernt man kennen?

Innerhalb der ersten 18 Monate durchlaufe ich alle Abteilungen eines familia-Marktes: Von Obst und Gemüse über die Mopro-Abteilung

bis hin zum Nonfood- und Drogeriebereich ist alles dabei. Danach startet die Fortbildung zur Handelsfachwirtin und im Markt beginnt dann langsam eine Spezialisierung auf eine Abteilung.

Was macht Ihnen an der Ausbildung am meisten Spaß?

Im Moment arbeite ich in Buchholz in der Drogerieabteilung und kümmere mich um die Organisation in diesem Bereich. Es ist einfach toll, dass man so früh Verantwortung übertragen bekommt. Besonders viel Spaß macht mir daran die Teamarbeit mit den Kollegen und dass wir alle an einem Strang ziehen. Darüber hinaus ist super, dass wir während der Ausbildung sehr viele Seminare besuchen, um z. B. unser Warenkundewissen zu vertiefen.

Haben Sie einen Tipp für junge Menschen, die sich bewerben möchten?

Wenn du kontaktfreudig bist, eine aktive und abwechslungsreiche Tätigkeit suchst und Wert auf eine tolle Ausbildung legst, dann bewirb dich bei familia!

Ein super Einstieg ist immer ein Praktikum oder eine Aushilfstätigkeit, um das Unternehmen kennenzulernen. Wenn du Fragen hast, kannst du uns auch einfach auf Ausbildungsmessen ansprechen.

Bewirb dich jetzt:

familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG

Personalentwicklung

Alte Weide 7 – 13, 24116 Kiel

E-Mail: personalentwicklung@bela.de

Internet: www.familia-nordost.de

Telefon: 0431 1696-396

**MEINE EIGENE KOHLE
+ KORREKTE AUSBILDER
+ MEINE ZUKUNFT IST SICHER**

MEIN DING

**Duales Studium
zum/zur
Bachelor of Arts
(BWL, Schwerpunkt Handel)**
Ausbildungsstart:
01.08.2017
Ausbildungsdauer:
3 Jahre und
2 Monate

**DEINE AUSBILDUNGEN
IM EINZELHANDEL**

- **Verkäuferinnen/
Verkäufer und Kaufleute
im Einzelhandel**
 - Food
 - Hartwaren/Textil
 - Fisch
- **Fleischerinnen/Fleischer**
 - verkaufsbetont
- **Fachverkäuferinnen/
Fachverkäufer**
im Lebensmittelhandwerk
mit Schwerpunkt Fleisch
- **Spezialausbildung
für Nachwuchs-
führungskräfte**
 - Handelsfachwirte

GUTE GRÜNDE FÜR DEINE KARRIERE BEI FAMILIA

- familia hat über 7.000 Mitarbeiter, bildet über 500 junge Menschen aus und ist damit eines der führenden Ausbildungsunternehmen in Norddeutschland.
- familia hat ein umfassendes und abwechslungsreiches Sortiment von über 40.000 Artikel. Das bietet viele Möglichkeiten für kreative und engagierte Verkaufstalente und echte Teamplayer.

MEIN DING – MEINE AUSBILDUNG BEI FAMILIA
Infos und Online-Bewerbung: www.familia-nordost.de

familia
besser als gut!

**Beste
Aussichten!**

Meine Ausbildung bei Bartels-Langness

Bachelor of Arts (B.A.)

**Kaufleute im Groß- und
Außenhandel**

Fachinformatiker/-innen
– für Systemintegration
– für Anwendungsentwicklung

Fachlagerist/-innen

Infos und Online-Bewerbung:
www.bela.de

BARTELS – LANGNESS



© goodluz - Fotolia

Industriekaufmann/-frau

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Kalkulieren ist eine der wichtigsten Tätigkeiten der Industriekaufleute. Sie sind nämlich zum Beispiel dafür verantwortlich, dass ihre Firma sich bei der Ausarbeitung von Angeboten nicht verrechnet. Aber dieser vielseitige Beruf umfasst noch viel mehr: Von der Materialbeschaffung bis hin zum Verkauf sind die Industriekaufleute verwaltend, rechnend und planend am Werk. Auch die Personalorganisation, sprich Gehaltsabrechnungen, oder die Betreuung von Mitarbeitern, kann in ihren Tätigkeitsbereich fallen.

Kaufmann/-frau für Büromangement

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Nach der Zusammenlegung der beiden Ausbildungsberufe Kaufmann/-frau für Bürokommunikation und Bürokaufmann/-frau nennt sich der neue Ausbildungsberuf Kaufmann/-frau für Büromanagement. Es gibt wohl kaum eine Branche, die auf geschickte und engagierte Bürokaufleute mit einem Hang zum Multitasking verzichten kann. Denn für dich gibt es in diesem Berufsstand viel zu erledigen und viel Abwechslung: Es geht darum, Texte zu verarbeiten, Steuer- und Versicherungsfragen zu bearbeiten, Bestands- und Verkaufszahlen zusammenzustellen, Rechnungen zu erstellen und Zahlungen zu überwachen. Auch in Einkauf, Verkauf oder Vertrieb bist du eine wichtige und nützliche Verstärkung. In Industrie, Handel und Verwaltung übernimmst du typische kaufmännische Funk-

tionen sowie Assistenz- und Sekretariatsaufgaben oder bist im Personal- und Rechnungswesen mit von der Partie. Dein Haupteinsatzgebiet ist dabei meist das geschriebene Wort. Moderne Textverarbeitungsgeräte und EDV-Anlagen sind heute überall üblich, daher solltest du gut mit ihnen umgehen können und Spaß an der Arbeit mit dem Computer haben.

Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Als Kaufmann/-frau im Einzelhandel hast du immer sehr viel Kontakt zu Kunden – ganz egal, ob du in einer Bekleidungsabteilung, einem Medienfachgeschäft oder einem Handwerkerfachmarkt arbeitest. Natürlich musst du dazu in der Lage sein, auch auf gestresste oder zunächst abweisende Kunden höflich und gelassen zu reagieren. Um deine Kunden kompetent beraten zu können, kennst du dich außerdem bestens mit den angebotenen Waren aus und kannst genaue Angaben zu deren Funktionen, Handhabungen und Vorzügen machen. Wenn du an der Kasse tätig bist, ist ein gewisses Gespür für Zahlen zudem natürlich unabdingbar. Und auch wenn du dich gerade nicht um deine Kunden kümmerst, hast du immer etwas zu tun: Du dekorierst die Schaufenster, säuberst den Verkaufsraum oder setzt dich mit der aktuellen Marktforschung auseinander, um das Sortiment stets auf dem neusten Stand halten zu können. Auch bei der Inventur bist du gefragt, um mithilfe mobiler Datenerfassungsgeräte den Warenbestand zu erfassen.



© Getty Images/Fuse

1.4 Weiterführende Infos findest du hier

Literatur

- ☞ *Meramo Verlag; 46. Auflage 2016: Studien- und Berufswahl: Informationen und Entscheidungshilfen*
- ☞ *Peter H. Ebner, Sabine Fritz: Berufswahl: Das will ich – das kann ich – das mach ich: Lebensplanung spielerisch ausprobieren*
- ☞ *Eva Schmitz-Gümbel, Karin Wistuba: Erfolgreich zum Traumjob: Coaching zur Berufswahl für Eltern und Schüler*
- ☞ *Dieter Herrmann, Angela Verse-Herrmann, Joachim Edler: Der große Berufswahltest: So entscheide ich mich für den richtigen Beruf*
- ☞ *Jelko Peters, Hartmut Meier, Heinz-Ulrich Wolf: Meine Berufswahl: Arbeitsheft zur Berufsorientierung*



www.planet-beruf.de

Internetplattform der Bundesagentur für Arbeit rund um das Thema Ausbildung



www.berufenet.arbeitsagentur.de

Portal der Bundesagentur für Arbeit mit detaillierten Ausbildungsbeschreibungen



www.ihrgeinnt.de

Termine und Infos zu Ausbildungsmessen im Bereich der IHK Hannover



© Julien Eichinger - Fotolia

Als Azubi zu ALDI

Jedes Jahr suchen wir weit über 1.000 neue Azubis*. Wenn du gern mit Zahlen umgehst und genauso gern mit Menschen, wenn du ein gutes Schulabschlusszeugnis hast, wenn du freundlich auftrittst und gern mit anpackst, könnten unsere Ausbildungsberufe genau das Richtige für dich sein:

- Verkäufer/-in im Einzelhandel (zwei Jahre)
- Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel (drei Jahre)

Informier dich online unter www.aldi-azubi-camp.de

ALDI – Erfinder des Discounts

Millionen von Menschen in Europa kaufen täglich bei ALDI ein.

Sie vertrauen uns. Denn ALDI hat vor über 50 Jahren in Deutschland den Discount erfunden. Seitdem halten wir uns ganz klar an ein einfaches Versprechen: „Qualität ganz oben – Preis ganz unten.“

Damit wir unser Versprechen jeden Tag erfüllen können, konzentrieren wir uns auf das, was zählt: unsere Kunden und ihre Zufriedenheit. Darauf ist alles bei uns ausgerichtet. Die Wege sind kurz, jeder Schritt ist exakt geplant, alle arbeiten nach klaren Abläufen Hand in Hand zusammen.

Dieses Prinzip hat uns erfolgreich gemacht – in Deutschland und international. Um unseren Erfolg fortzuführen, brauchen wir Menschen, die etwas leisten wollen. Menschen wie dich. Ganz einfach.

Unsere Ausbildung – ein guter Anfang

Die Ausbildung bei ALDI hat einen guten Ruf. Unsere Azubis gehören immer wieder zu den besten ihres Jahrgangs. Auch weil wir sie mit eigenen Ausbildungsplänen und Schulungen unterstützen.

Der Abschluss kann der Startschuss in eine interessante Zukunft bei ALDI sein. Die meisten unserer Azubis übernehmen wir in eine Festanstellung – und bieten ihnen alle Chancen, weiterzukommen. Weil wir unsere Nachwuchsführungskräfte am liebsten im Unternehmen finden.

Dabei geben wir dir auch Sicherheit für die Zukunft. Denn ALDI ist in Deutschland die Nummer eins im Lebensmitteldiscount.



**Aus Gründen der Lesbarkeit beschreibt der Begriff Azubi zugleich weibliche und männliche Auszubildende.*

„Langweilig wird es ganz bestimmt nicht.“

Leonie Teske, 21 Jahre, Ausbildung zur Industriekauffrau, 2. Lehrjahr, Johnson Controls

Über den Beruf:

Welche Aufgaben übernimmst du während deiner Ausbildung? Was macht dir besonders Spaß und warum?

Während meiner Ausbildung werde ich in verschiedensten Abteilungen des Unternehmens eingesetzt. So habe ich z. B. in der Qualitätssicherung ein Reklamationschreiben für den jeweiligen Kunden erstellt, in der Kommunikationsabteilung den Firmenlauf B2Run begleitet und im Einkauf diverse Angebote eingeholt. Das absolute Highlight meiner Ausbildung war bisher die Begleitung des Auswahlverfahrens der neuen Auszubildenden in der Ausbildungsabteilung. Ob die Durchführung der Einstellungstests, die Kommunikation mit den Bewerbern oder letztlich die Organisation des Assessment Centers: Langweilig wird es ganz bestimmt nicht.

Wie ist die Ausbildung gegliedert? Wie viele Lehrjahre musst du absolvieren?

Bei Johnson Controls dürfen wir, natürlich in Orientierung am Ausbildungsrahmenplan, die Abteilungseinsätze und die Dauer selbst planen. Das ist super, da die Ausbildung dann individuell auf die Interessen des Azubis zugeschnitten ist. Insgesamt dauert die Ausbildung 3 Jahre, mein Betrieb lässt mich aufgrund meines Abiturs bereits nach 2,5 Jahren zur Abschlussprüfung zu.

Welche schulischen Voraussetzungen musst du für die Ausbildung mitbringen?

Besonders in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathe sollte man gute Leistungen vorweisen können. Aber auch das Sozial- und Arbeitsverhalten spielen in der Bewerberauswahl eine nicht allzu kleine Rolle.

Welchen Schulabschluss hast du absolviert?

Ich persönlich habe zunächst mein Abitur an einem Wirtschaftsgymnasium absolviert. Für diese Ausbildung genügt auch ein guter Realschulabschluss.

Mein Weg in den Beruf:

Wie bist du auf diesen Ausbildungsberuf aufmerksam geworden? Durch meine Erfahrungen auf dem Wirtschaftsgymnasium war schnell klar: Ich möchte später unbedingt etwas Wirtschaftliches machen. Ein Vollzeitstudium kam für mich noch nicht infrage. Auf der Suche nach einer kaufmännischen Ausbildung habe ich mich dann aufgrund der Vielseitigkeit für den Beruf der Industriekauffrau entschieden.

Hast du im Vorfeld Praktika gemacht?

Ich habe mich mit 15 Jahren entschieden, ein Auslandsjahr in den USA zu absolvieren. Letztendlich die beste Entscheidung; meine Englischkenntnisse wurden vertieft und helfen mir jetzt in meinem Beruf enorm weiter. Aber auch persönlich durfte ich natürlich einige Erfahrungen und Eindrücke mitnehmen.

Meine Ziele:

Was wünschst du dir für die Ausbildungszeit?

Ich wünsche mir, möglichst viele Erfahrungen in den Abteilungen mitzunehmen und verschiedenste Bereiche besser kennenzulernen. Wie geht man mit eingehenden Bewerbungen um? Wie formuliert man eine Anfrage? Die Ausbildung möchte ich zur persönlichen Orientierung nutzen.



Was wünschst du dir für die Zeit nach der Ausbildung?

Nach der Ausbildung möchte ich gerne bei Johnson Controls bleiben. Zeitgleich strebe ich ein berufsbegleitendes Studium an.

Gibt es Möglichkeiten der Fort- bzw. Weiterbildung? Welche?

Nach der Ausbildung gibt es die Möglichkeit, berufsbegleitend zu studieren oder z. B. eine Weiterbildung zum Wirtschaftsfachwirt zu absolvieren.

Mein Plus im Privatleben:

Wie kannst du das privat nutzen, was du in deiner Ausbildung lernst?

In der Ausbildung lernt man natürlich auch einiges über Soft Skills, sprich die zwischenmenschliche Kommunikation. Das hilft mir auch in meinem privaten Leben weiter.

Wir haben Sie neugierig gemacht oder Sie haben noch Fragen? Dann kontaktieren Sie uns oder bewerben Sie sich direkt über unsere Homepage. Für Fragen steht Ihnen Frau Melanie Fleig gerne zur Verfügung.

2 Rund um das Ausbildungsangebot

2 Rund um das Ausbildungsangebot

2.1 Wie pack ich's an, einen Einblick zu bekommen?

Praktikum – der Weg in den Beruf



Der beste Weg, um einen Beruf richtig gut kennenzulernen? Ganz klar – ein Praktikum machen. Denn so kannst du dir mal ganz konkret anschauen, was bei diesem Beruf im Tagesgeschäft so alles auf dich zukommt. Denn manches stellt man sich anders vor, als es in der Realität ist – da helfen auch noch so viele Berufsbeschreibungen aus dem Internet nicht weiter.

Ein Berufspraktikum ist alles andere als eine lästige Pflicht und bietet dir Vorteile, die dir in der späteren Bewerbungsphase viel Zeit sparen können. Wenn dir das Praktikum gefallen hat und du in diesem Betrieb auch gerne eine Ausbildung beginnen würdest, kennst du deinen Ansprechpartner zum Beispiel bereits. Deine Bewerbung wird sich dann ganz automatisch von den anderen absetzen. Und wenn du auch noch einen guten Eindruck hinterlassen hast, steigen deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz ganz gewaltig.

Wenn du schon einmal in den Job „reingeschnuppert“ hast, hast du außerdem eine recht genaue Vorstellung davon, was später auf dich zukommt. So kannst du einen Ausbildungsabbruch und eine Neuorientierung vermeiden. Es macht schließlich gar nichts, wenn du fünf oder sechs Praktika absolvierst. Aber mit fünf oder sechs abgebrochenen Ausbildungen noch eine Stelle zu finden, ist fast unmöglich.



Hinter unserer Ausbildung steht the beginning of a successful career.

Johnson Controls ist ein weltweit führendes Technologie- und Industrieunternehmen mit Kunden in über 150 Ländern. 117.000 Mitarbeiter leisten ihren Beitrag dazu, Städte und Gemeinden noch zukunftsfähiger zu machen, indem sie intelligente Gebäude, effiziente Energielösungen, integrierte Infrastrukturen und Transportsysteme der kommenden Generation entwickeln, die nahtlos ineinandergreifen. Bereits 1885 begann das Engagement von Johnson Controls für mehr Nachhaltigkeit – mit der Erfindung des ersten elektrischen Raumthermostats. Seitdem setzen wir uns für den Erfolg unserer Kunden ein und wollen für unsere Aktionäre einen höheren Marktwert schaffen, indem wir unsere Strategie auf unsere Wachstumsbereiche Gebäude und Energie ausrichten.

Für unsere Berufsausbildung am Standort Hannover suchen wir für den August 2018 engagierte und zielstrebige

Auszubildende (w/m)

Deutschland – Niedersachsen – Hannover

für die folgenden kaufmännischen und technischen Berufe:

- Industriekaufmann (w/m)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (w/m)
- Industriemechaniker (w/m)
- Mechatroniker (w/m)
- Maschinen- und Anlagenführer (w/m)
- Bachelor of Engineering – Elektrotechnik (w/m)
- Bachelor of Engineering – Maschinenbau (w/m)
- Bachelor of Arts – Business Administration (w/m)

Was wir bieten:

Sie durchlaufen bei uns eine qualifizierte und anspruchsvolle Ausbildung, bei der Sie vielfältige und herausfordernde Aufgabengebiete kennenlernen. Seminare und Schulungen sowie spannende Projekte ergänzen Ihre Ausbildung und fördern damit Ihren Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Unser Ausbildungsteam bildet nicht nur mit Herz und Verstand aus, sondern auch ausschließlich bedarfsorientiert. Das heißt konkret: Bei entsprechenden Leistungen konnten wir in den letzten Jahren alle unsere Auszubildenden in ein festes Arbeitsverhältnis übernehmen!

Als leistungsstarker Marktführer suchen wir Menschen mit Drive und Power. Eine Berufsausbildung bei Johnson Controls bietet den idealen Berufseinstieg und anschließende Karrierechancen in unserem globalen, technologischen, zukunftsgerichteten und innovativen Unternehmen.

Wir haben Sie neugierig gemacht oder Sie haben noch Fragen? Dann kontaktieren Sie uns oder bewerben Sie sich direkt über unsere Homepage. Für Fragen steht Ihnen Frau Melanie Fleig gerne zur Verfügung.

Johnson Controls Autobatterie GmbH & Co. KGaA,
Melanie Fleig, Ausbildungsleiterin,
Tel. +49 511 975-1082, E-Mail: ps-emea-ausbildung@jci.com

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Karriereseite oder auf <https://www.facebook.com/JohnsonControlsPowerSolutionsAusbildung>



Kleines Einmaleins fürs Praktikum ...

Bewerbung

Auch für Praktikumsstellen musst du dich meist schon mehrere Monate im Voraus bewerben. Vorstellungsgespräche sind ebenfalls nicht unüblich.

Berufsalltag

Klingt vielleicht selbstverständlich: Sei freundlich, höflich und zuvorkommend. Damit hinterlässt du einen super Eindruck und empfiehlst dich als späterer Azubi.

Fragen

Stelle so viele Fragen wie möglich, auch wenn du dir dabei aufdringlich vorkommst. Du willst schließlich etwas über den Beruf lernen!

Bestätigung

Lass dir für deine Bewerbungsunterlagen eine Praktikumsbescheinigung geben.

© www.photl.com



© pixabay.com

2.2 Weiterführende Infos findest du hier



© iconista - Fotolia



www.ihk-lehrstellenboerse.de

Die Lehrstellenbörse der IHK Hannover bietet die Möglichkeit, nach freien Praktikums- und Ausbildungsstellen zu suchen. Außerdem gibt es Informationen zu verschiedenen Ausbildungsberufen und einen „Talentcheck“.



www.unicum.de

Praktika-, Nebenjob- und Ausbildungs Börse



www.berufenet.arbeitsagentur.de

Datenbank der Bundesagentur für Arbeit mit Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen

IHR GEWINNT. Die Ausbildungsoffensive der IHK Hannover

Wie viele Ausbildungsberufe kennst du? Weißt du, was duale Berufsausbildung bedeutet? Sind dir die Karrieremöglichkeiten mit beruflicher Bildung bekannt? Im Rahmen von IHR GEWINNT, der IHK-Ausbildungsoffensive, unterstützen euch Ausbildungsbotschafter und Mentoren bei der Berufsorientierung.



Deine Chance –
Deine Ausbildung

IHK-Ausbildungsbotschafter

Ausbildungsbotschafter sind Auszubildende, nicht viel älter als ihr selbst, die euch in kleinen Teams in der Schule ihre Ausbildungsberufe und Karrieremöglichkeiten vorstellen. Sie geben euch Einblicke in ihren Alltag im Unternehmen, berichten über Erfahrungen und beantworten individuelle Fragen.

IHK-Mentoren

Mentoren – das sind Ausbilder und andere Unternehmensvertreter, die Einblicke in ihr Berufsleben geben, Betriebsbesichtigungen organisieren und Bewerbungstrainings durchführen.

Jetzt auch wir!

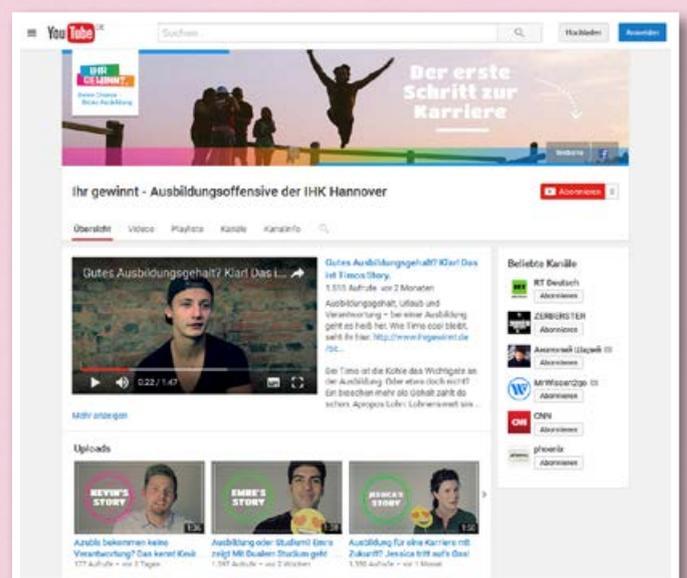
Ab sofort findet ihr „IHR GEWINNT“ auch auf Facebook und YouTube.



Bei Facebook versorgen wir euch mit Tipps, Tricks und nützlichen Infos rund um das Thema Ausbildung!



Ausbildung: Ponyhof oder Haifischbecken?
Unsere Ausbildungsbotschafter wissen es!



Ausbildung ohne Grenzen!

Nicht nur Studierende, sondern auch Auszubildende haben die Chance, einen Teil ihrer Ausbildung im Ausland zu verbringen. Der Lernaufenthalt kann, in Absprache mit dem Ausbildungsbetrieb, bis zu einem Viertel der regulären Ausbildungszeit dauern und in jedem Land der Welt absolviert werden. Besonders für Praktika im europäischen Ausland gibt es finanzielle Fördermöglichkeiten.

Ein Auslandsaufenthalt ermöglicht dir u. a.

- 🌐 die Verbesserung deiner Fremdsprachenkenntnisse oder den Erwerb neuer Sprachkenntnisse,
- 🌐 das Kennenlernen von Arbeitsmethoden und Lebensgewohnheiten anderer Länder,
- 🌐 bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

www.ihrgeinnt.de/themen/auslandspraktikum/

Die IHK-Lehrstellenbörse

www.ihk-lehrstellenboerse.de

Per Mausklick zum Ausbildungsplatz!



Ihr wollt mehr über uns erfahren?

Besucht uns auf unserer neu gestalteten Schülerseite!

www.ihrgeinnt.de/schueler



In der IHK-Lehrstellenbörse könnt ihr nach freien Ausbildungsplätzen suchen – egal ob regional oder bundesweit.

Welcher Ausbildungsberuf passt?

Auf der Website sind Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen zu finden. Um herauszufinden, welche Ausbildung zu euren Fähigkeiten und Interessen am besten passt, könnt ihr den „Talentcheck“ nutzen.

Ausbildungssuche vereinfachen!

Wenn ihr euch registriert, werdet ihr täglich über neue Ausbildungsplätze benachrichtigt. Außerdem könnt ihr interessante Angebote oder „Steckbriefe“ mit Informationen über bestimmte Ausbildungsberufe in einer Merkliste speichern.

Praktikumsplätze zur Berufsorientierung!

Um herauszufinden, wie sich der Alltag im Unternehmen gestaltet und ob Wunsch und Wirklichkeit im Beruf zusammenpassen, sind Praktika ideal. Die IHK-Lehrstellenbörse bietet die Möglichkeit, nach freien Praktikumsplätzen zu suchen.

App zur Lehrstellenbörse!

Die App zur Lehrstellenbörse sendet Nachrichten aufs Smartphone, sobald ein neues, passendes Ausbildungsplatzangebot eingegangen ist. Auch der Talentcheck, die Merkliste und die Ausbildungsplatzsuche sind wie auf der Website verfügbar.

Studium & Ausbildung

Der schnelle Weg zum Berufsziel

Duale Studiengänge kombinieren das wissenschaftliche Studium an Hochschule oder Berufsakademie und die praktisch ausgerichtete berufliche Erfahrung im Betrieb. Eine echte Alternative für Abiturienten:

- ✓ Kurze Studienzeiten: in der Regel 3 Jahre
- ✓ Spannende Kombination von Studium und beruflicher Praxis

Ort	Bildungseinrichtung	Studiengang	Ausbildungsberuf	
Hannover	Leibniz-Fachhochschule Tel.: 0511 9578412 www.leibniz-fh.de E-Mail: info@leibniz-fh.de	Bachelor of Arts – Business Administration	optional verschiedene kaufmännische Ausbildungsberufe	
		Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik	optional verschiedene IT-Ausbildungsberufe	
		Bachelor of Arts – Health Management	optional Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	
	Berufsakademie für Bankwirtschaft Tel.: 0511 95745550 www.ba-bankwirtschaft.de E-Mail: berufsakademie@genossenschaftsverband.de	Bachelor of Arts – Banking and Finance	optional Bankkaufmann/-frau	
	Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover (FHDW) Tel.: 0511 2848370 www.fhdw-hannover.de E-Mail: info-ha@fhdw.de Standort Hannover	Bachelor of Arts – Betriebswirtschaft	optional auf Anfrage verschiedene kaufmännische Ausbildungsberufe	
		Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik – Praktische Informatik	optional auf Anfrage verschiedene IT-Ausbildungsberufe	
	Hochschule Hannover Tel.: 0511 92960 www.hs-hannover.de E-Mail: poststelle@hs-hannover.de	Bachelor of Engineering – Produktionstechnik – Konstruktionstechnik	technische Ausbildungsberufe	
		Bachelor of Engineering – Mechatronik	Mechatroniker/-in	
		Fakultät II Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik Tel.: 0511 92961305	Bachelor of Engineering – Wirtschaftsingenieur	technische Ausbildungsberufe Industriekaufmann/-frau
		Fakultät I Elektro- und Informationstechnik Tel.: 0511 92961201	Bachelor of Engineering – Elektrotechnik und Informationstechnik	Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik bzw. Betriebstechnik
Fakultät V Diakonie, Gesundheit und Soziales Tel.: 0511 92963103	Bachelor of Arts	Gesundheits- und Krankenpflege Berufsbegleitender Bachelorstudiengang Pflege		

Ort	Bildungseinrichtung	Studiengang	Ausbildungsberuf
Göttingen	Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie und Berufsakademie Göttingen Tel.: 0551 4004570 www.vwa-goettingen.de E-Mail: info@vwa-goettingen.de	Bachelor of Arts – Business Administration	optional, aber gewünscht verschiedene kaufmännische Ausbildungsberufe (z. B. Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel)
		Bachelor of Arts – Health Care Management	optional, aber gewünscht Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
	HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen Tel.: 05121 8810 www.hawk-hhg.de E-Mail: studieninfo@hawk-hhg.de Standort Göttingen Tel.: 0551 3705237	Bachelor of Engineering – Elektrotechnik/ Informationstechnik	Mechatroniker/-in Elektroniker/-in
		Bachelor of Science – Physikalische Technologie	Physiklaborant/-in
		Bachelor of Engineering – Präzisionsmaschinenbau	Feinoptiker/-in Industriemechaniker/-in
	Standort Holzminden Tel.: 05531 126116	Bachelor of Science – Immobilienwirtschaft und -management	Studium im Praxisverbund ohne IHK-Abschluss
		Bachelor of Engineering – Baumanagement – Wirtschaftsingenieur – Green Building	Studium im Praxisverbund ohne IHK-Abschluss
PFH Private Hochschule Göttingen Tel.: 0551 54700-500 www.pfh.de/digital E-Mail: fernstudium@pfh.de	Bachelor of Arts – Betriebswirtschaftslehre	ohne IHK-Abschluss	
Hameln	Hochschule Weserbergland Tel.: 05151 95590 www.hsw-hameln.de E-Mail: info@hsw-hameln.de	Bachelor of Arts – Betriebswirtschaft	optional Bankkaufmann/-frau Industriekaufmann/-frau
		Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik	optional verschiedene IT-Ausbildungsberufe
		Bachelor of Engineering – Wirtschaftsingenieurwesen	ohne IHK-Abschluss
Diepholz	Private Hochschule für Wirtschaft und Technik gGmbH (phwt) Fachhochschule und Berufsakademie Standort Diepholz, Tel.: 05441 9920 www.phwt.de , E-Mail: info@phwt.de	Bachelor of Engineering – Wirtschaftsingenieurwesen	im Regelfall Industriekaufmann/-frau
		Bachelor of Engineering – Maschinenbau	alle technischen Ausbildungsberufe
Hildesheim	HAWK – Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit Hohnsen 4, 31134 Hildesheim Tel.: 05121 881-0, Fax: 05121 881-132 www.hawk-hhg.de	Bachelor of Science	Physiotherapeut/-in

3 Rund um die Bewerbung

3.1 Wie pack ich's an, mich zu bewerben?

Du stehst vor deinem Schulabschluss oder vor dem Ende deiner Berufsausbildung und fragst dich: „Wie bewerbe ich mich richtig?“ Ein solcher Schritt sollte erst einmal gut vorbereitet sein. Bevor du dich mit den formalen Fragen einer Bewerbung auseinandersetzt, solltest du dir erst einmal klar darüber werden, welche Möglichkeiten dir offenstehen. Willst du an deinem jetzigen Wohnort bleiben – oder bist du bereit, dich auch privat zu verändern? Berufsberatungen und die Agentur für Arbeit können dich da schon mal vorab informieren. Zusätzlich gibt's natürlich auch das Internet, in dem du etliche Jobbörsen findest – Suchmaschinen, mit deren Hilfe du auf dich zugeschnittene Angebote leicht herausfiltern kannst.

Interessiert dich eine ganz bestimmte Aufgabe, ein ganz bestimmtes Unternehmen? Dann ist es vielleicht ganz sinnvoll, wenn du, bevor du dich an eine formale Bewerbung machst, einfach einmal beim zuständigen Ansprechpartner anrufst. Im ungünstigsten Fall wird er sagen: „Tut mir leid, wir erteilen keine telefonischen Auskünfte, bitte bewerben Sie sich schriftlich.“ Aber vielleicht ist er auch sehr angetan, wenn du dich erst einmal erkundigen willst, wie viele der angebotenen Stellen noch frei sind und wie hoch die Chancen sind – und wenn du ihm dann auch noch vermitteln kannst, dass dich die Aufgabe wirklich interessiert, hast du möglicherweise schon einen wichtigen Kontakt geknüpft. Wie deine schriftliche Bewerbung aussehen kann, erfährst du in den folgenden Kapiteln.

Wie hebe ich mich von der Masse ab?

Klar: Auf manche Stelle bewerben sich Hunderte zukünftige Azubis. Viele möchten daher besonders auffallen – um am Ende das Rennen zu machen. Doch Vorsicht: Auffallen-Wollen um jeden Preis hat oft genau den gegenteiligen Effekt. Sogenannte Kreativ-Bewerbungen sind in erster Linie etwas für Menschen, die sich auch auf Kreativberufe bewerben. Ein Grafiker wird seine Bewerbung sicher ausgefallen layouten, entsprechend farblich gestalten und mit nicht alltäglichen Schrifttypen versehen. Ein Bankkaufmann dagegen wird mit den gleichen Mitteln beim zuständigen Personalchef eher einen unseriösen Eindruck erwecken.



Eine Bewerbung soll einen guten Eindruck von einer Persönlichkeit vermitteln. Dabei kann und darf sie natürlich auch Akzente setzen, die andere nicht setzen. Aber diese dürfen niemals so wirken, als wollten sie ablenken von den Daten, Zahlen und Fakten, mit der eine Bewerbung überzeugen soll. Die Kriterien, die im Anforderungsprofil der Stellenausschreibung aufgeführt waren, müssen für die Personalentscheider leicht zu überprüfen sein. Sollte das nicht der Fall sein, dann landet eine zu gut gemeinte „Kreativbewerbung“ schneller im Papierkorb als eine ganz schlichte.

Was beinhaltet eine gute Bewerbung – und in welcher Reihenfolge soll's in die Mappe?

Die Bewerbungsmappe ist die erste Visitenkarte, die du bei deinem potenziellen Arbeitgeber hinterlässt. Entsprechend sorgfältig sollte sie ausgearbeitet sein.

Von der Reihenfolge her beginnt die Bewerbungsmappe natürlich mit einem Anschreiben – das getrennt vom Rest beiliegen sollte. Denn der Empfänger wird es auf jeden Fall behalten, während die Mappe eventuell zurückgeschickt wird. In dem Anschreiben teilst du mit, wer du bist, was du kannst, warum du dich bewirbst und warum du dich besonders gut für die Stelle eignest. Wichtig: Halte dir immer vor Augen, was das Unternehmen von deiner Arbeitsleistung hat.

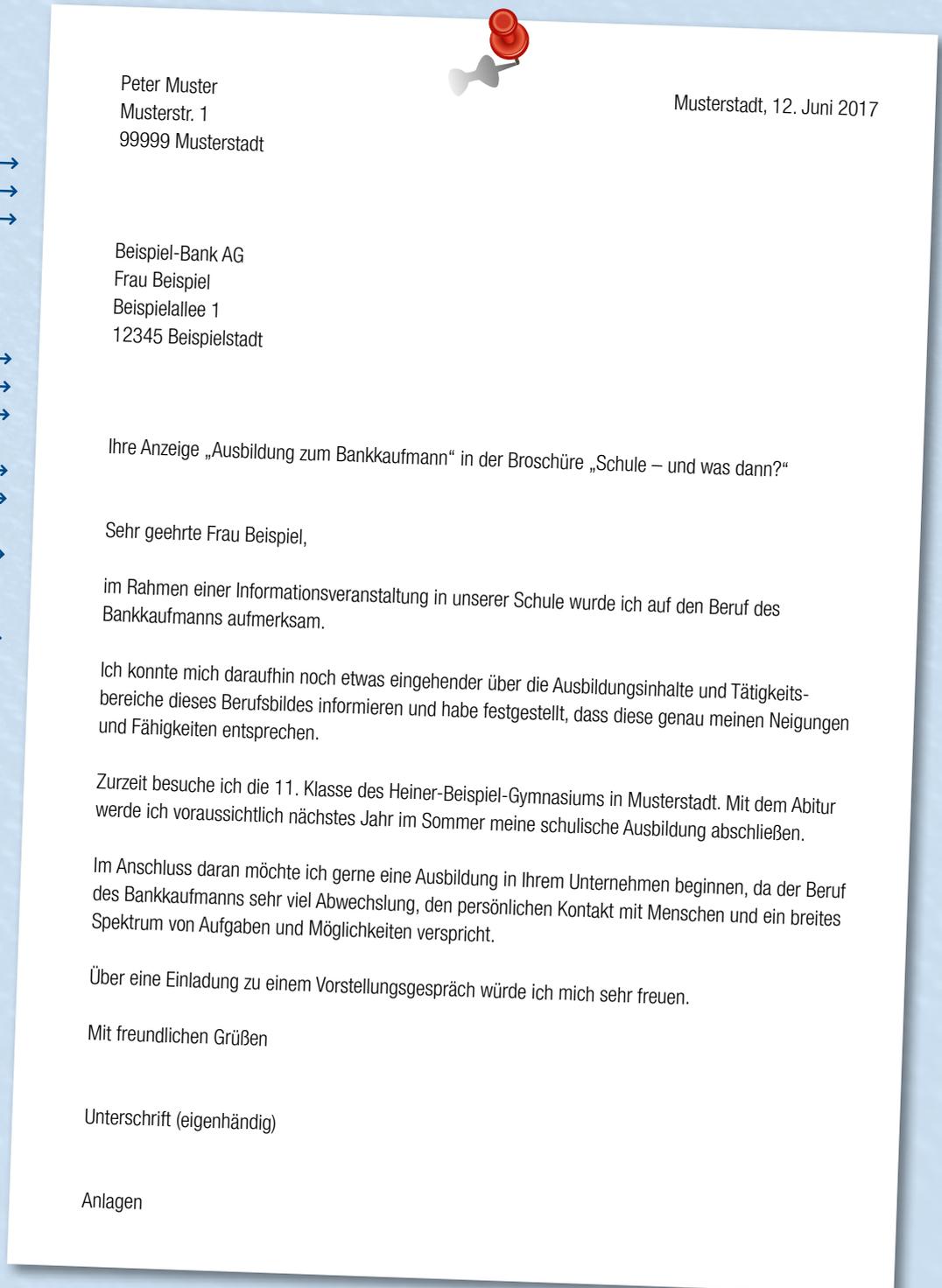
Die Mappe selbst sollte ein Titelblatt haben. Diesem folgt der Lebenslauf, der heutzutage in der Regel tabellarisch angelegt wird. Er sollte deine bisherigen schulischen Stationen und praktischen Erfahrungen, z. B. durch Praktika oder Ferienjobs, lückenlos auflisten. Auch weitere (ehrenamtliche) Tätigkeiten oder spezielle Hobbys, die einen Bezug zum Ausbildungsberuf haben, gehören hierher.

Auf der ersten Seite des Lebenslaufs – am besten rechts oben – sollte das Bewerbungsfoto platziert werden – ein klassisches Porträtfoto, das ein echter Profi gemacht haben sollte. Dahinter sollten Zeugnisse und Bescheinigungen folgen, die du während deiner schulischen Ausbildung erworben hast. Und: Die Unterlagen sollten ordentlich in einer Mappe zusammengestellt werden.

Muster eines klassischen Bewerbungsansprechens

Dieses Bewerbungsansprechen sollte dir als Orientierung dienen. Variationen sind möglich und von der Personalabteilung deiner Wunschfirma sicherlich erwünscht.

Zeig deine Individualität und ergänze das Schreiben! So kannst du beispielsweise auch mehrere Recherchequellen nennen, bei denen du dich über deinen Traumberuf informiert hast („Schule – und was dann?“-Broschüre, Internet, Homepage der Wunschfirma ...).



© www.photl.com

Checkliste: So sieht das Anschreiben aus

- Name, Anschrift und Anrede des Empfängers unbedingt richtig schreiben!
- Informiere dich zuvor, was dem Unternehmen wichtig ist – nicht nur die Stellenausschreibung lesen, sondern auch mal die Homepage studieren.
- Zeige, was dich von anderen Bewerbern unterscheidet – ein Bewerbungsanschreiben ist Selfmarketing!
- Hebe im Anschreiben gezielt deine Stärken in genau den Bereichen hervor, die dem Unternehmen wichtig sind.
- Formuliere kurz und prägnant. Nimm im Anschreiben nicht den kompletten Lebenslauf vorweg, sondern hebe nur die Punkte hervor, die dich für die ausgeschriebene Stelle besonders qualifizieren.
- Zeige, dass du dich für die Leistungen und Produkte des Unternehmens interessierst. Betone außerdem, dass du die Möglichkeiten zu deiner persönlichen Weiterentwicklung schätzt, die der Betrieb dir bietet.
- Vermeide Plattitüden aus Musteranschreiben wie „Ich bin teamfähig, kreativ und organisiert.“ Für sich allein stehen diese Adjektive als Behauptungen dar. Wenn du das Unternehmen davon überzeugen willst, beschreibe Situationen oder Erfahrungen aus früheren Tätigkeiten, bei denen du Teamfähigkeit, Kreativität etc. unter Beweis gestellt hast.
- Hab Mut, deinen eigenen, persönlichen Stil einzubringen, aber übertreibe nicht. Beispiel: Mit „Hiermit bewerbe ich mich als ...“ anfangen kann jeder. Wie wär's, konkret mit etwas zu beginnen, was dich an dem Unternehmen oder an dem möglichen Ausbildungsplatz fasziniert?
- Das Anschreiben sollte sich auf eine Seite beschränken und ohne Fehler sein.

Checkliste: So sieht der Lebenslauf aus

- Lebenslauf handschriftlich verfassen? Ist eigentlich out. Sollte nur noch gemacht werden, wenn es in der Stellenausschreibung ausdrücklich verlangt ist.
- Mit persönlichen Daten beginnen: Voller Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, unter der du erreichbar bist. Angaben zu Geburtsort, Familie und Staatsangehörigkeit sind freiwillig.
- Lebenslauf tabellarisch anlegen – reicht heute in fast allen Fällen aus.
- Schulischer Werdegang: Hier geht es hauptsächlich darum, dass du kurz angibst, wo du zur Schule gegangen bist. Das heißt, du listest die Grundschule und die weiterführende(n) Schule(n) auf. Auch Auslandsaufenthalte kannst du hier unterbringen. Keine Sorge, wenn hier nur zwei oder drei Daten stehen, das ist vollkommen in Ordnung.
- Nebentätigkeiten/Praktika: Auch diese solltest du unbedingt angeben. Ähnlich wie bei deinem schulischen Werdegang solltest du einfach deine Praktika oder auch deine Nebenjobs während der Schulzeit auflisten.
- Originell sein? Vorsicht: In manchen Branchen (Werbung, PR, Marketing) können ausgefallene oder witzige Bewerbungen vielleicht die entscheidenden Pluspunkte bringen – in den meisten Fällen empfiehlt es sich jedoch, es mit der Originalität nicht zu sehr zu übertreiben. Persönlicher Stil darf sein.
- Ehrenamtliche, freiwillige Tätigkeiten, Praktika, Schülerjobs etc. unbedingt aufführen!

Lebenslauf**Bewer-
bungsfoto****(oder
auf dem
Deckblatt)****Persönliche Daten**

Name Peter Mustermann

Anschrift Musterweg 45
99999 Musterstadt

Telefon 0123 785634

E-Mail peter.mustermann@muster.de

Geboren am 19. April 2000 in Musterstadt

Schulbildung

2010–2018 Heiner-Beispiel-Gymnasium in Musterstadt
Abschluss: voraussichtlich Abitur im Juli 2018

2006–2010 Grundschule in Musterstadt

Praktikum

Februar 2017 3-wöchiges Praktikum bei der XY-Bank in Musterdorf

Kenntnisse und Interessen

EDV-Kenntnisse Word, Excel, Internet

Fremdsprachen Englisch (6 Jahre)
Französisch (4 Jahre)

Hobbys Fußball und Schwimmen

Musterstadt, 12. Juni 2017

Peter Mustermann (Unterschrift eigenhändig + leserlich)

© www.photl.com

Checkliste: Das perfekte Bewerbungsfoto

- Bilder vom Profi!** Ist für ein Bewerbungsfoto nach wie vor unerlässlich. „Selfies“ oder Automatenfotos sind fast immer als solche zu erkennen, unmöglich sind Ausschnitte aus privaten Aufnahmen wie Urlaubsfotos.
- Lächeln!** Das A und O. Ein Lächeln wirkt immer sympathisch, und jeder Arbeitgeber möchte freundliche und aufgeschlossene Mitarbeiter. Das Lächeln sollte aber nicht „gekünstelt“ wirken.
- Bitte eine aktuelle Aufnahme!** Keine falsche Eitelkeit! Erst recht nicht, wenn man dem vermeintlichen Wunsch-Foto auch noch ansieht, dass es schon mehrere Jahre alt ist.
- Farbe?** Muss nicht unbedingt sein. Unter Umständen wirken Schwarz-Weiß-Fotos sogar seriöser. Und wenn Farbe, dann bitte gedeckte Töne, keine schrillen.
- Hintergrund?** Ist wichtiger, als man denkt. Eine falsch gewählte Hintergrundfarbe kann den Bewerber leicht krank oder blass wirken lassen. Gegenstände im Hintergrund haben auf Bewerbungsfotos nichts zu suchen.
- Format?** Die Größe eines Bewerbungsfotos im Lebenslauf hat in etwa die Abmessungen 6 x 4,5 cm. Querformat geht auch. Als Richtwert für Seitenverhältnisse gilt: Hochformat 3:4, Querformat 4:3.
- Kleidung?** Hängt natürlich von der Stelle ab, auf die du dich bewirbst. Geht's um einen kreativen Job? Dann darf dein Outfit natürlich „stylish“ sein. Oder ist es eine Tätigkeit, bei der der erste Eindruck seriös sein soll – dann sind klare Linien kein schlechter Anfang. Weit aufgeknöpfte Blusen, locker sitzende Hemden oder generell Freizeitkleidung sind dagegen nie gern gesehen. Und wenn Krawatte, dann bitte auch sauber gebunden.
- Styling?** Egal, welche Frisur – sie sollte auf jeden Fall sitzen. Für Frauen gilt: Mit dem Make-up nicht übertreiben – weniger ist oft mehr, das gilt auch für Schmuck. Ebenfalls zu vermeiden: fettige, glänzende Haut, fleckige Brillen und Lichtreflexion auf Brillengläsern. Profifotografen wenden falls nötig Bildbearbeitungssoftware an.
- Platzierung?** Üblicherweise im Lebenslauf oben rechts. Vor dem Befestigen nicht vergessen, deinen Namen auf die Rückseite zu schreiben. Denn sollte es sich beim Adressaten lösen, kann er es dann sofort wieder dem richtigen Lebenslauf zuordnen.

Bewerbung via Internet – ein kleines ABC zur Online-Bewerbung

Über sieben Prozent aller Unternehmen schreiben ihre Stellen mittlerweile online aus – Tendenz steigend. Das spart Porto, Papier und geht schneller. Online-Bewerbungen haben aber auch ihre Besonderheiten. Hier ein Überblick:

- 🌐 Auch wenn du es beim Mailen, Chatten, Bloggen mit der Rechtschreibung nicht so genau nimmst – in einer Online-Bewerbung gilt das Gleiche wie in einer gedruckten: Rechtschreibfehler sind unverzeihlich!
- 🌐 Wenn du dich nicht über ein Kandidatenmanagementsystem bewirbst, sondern einfach via E-Mail, lege dir eine seriöse E-Mail-Adresse zu – am besten eine mit Vor- und Nachnamen. „Witzige“ Nicks à la „screwdriver@gmx.de“ oder „partymaus@online.de“ kommen gar nicht gut an.
- 🌐 Erleichtere dem Adressaten die Einordnung und gib direkt in der Betreffzeile die ausgeschriebene Position, den Standort und die Kennziffer der Stellenanzeige an.
- 🌐 Achte darauf, dass die Gesamtgröße der angehängten Dateien 3 MB nicht überschreitet. Wenn nötig, mach dich erst einmal mit den Komprimierungsprogrammen vertraut, die es für dein PC-Betriebssystem gibt.

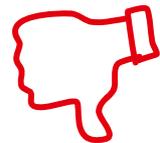
3 Rund um die Bewerbung

- 🌐 Verschicke nach Möglichkeit nur eine Datei. Am besten, indem du alle Bewerbungsbestandteile zu einer PDF-Datei zusammenfügst. Zu viele Einzeldateien erschweren den Personalabteilungen, Ordnung und Übersicht zu bewahren.
- 🌐 Wie bei einer gedruckten Bewerbung: Verwende ein professionelles Bewerbungsfoto, kein „Selfie“ vom Handy!
- 🌐 Formuliere persönlich. Kein Nullachtfünfzehn-Anschreiben aus dem Internet downloaden. Erfahrene Personalabteilungen kennen die alle – und reagieren entsprechend allergisch.
- 🌐 Recherchiere nach Möglichkeit die E-Mail-Adresse des zuständigen Personalchefs und schreibe diesen direkt an.



Weitere Dos und Don'ts

Die meisten No-Gos haben wir in den Checklisten schon erwähnt. Hier sind noch ein paar, auf die man vielleicht nicht sofort kommt:



- 📄 Keine Schludrigkeiten! Außer auf Rechtschreib- und Tippfehler, auf die man nicht oft genug hinweisen kann, ist auch auf durchgängige Gestaltung zu achten. Der Einsatz von Schriftart und -größe, Unterstreichungen, Zeilenabständen, Seitenrändern etc. – all das fügt sich zu einem Gesamtbild zusammen, das auf dich zurückfällt!
- 📄 Keine Loseblattsammlungen verschicken! Auch Büroklammern nerven, da sich diese gerne mit anderen Papieren verhaken.
- 📄 Unterlagen nicht einzeln in Prospekthüllen stecken! Nervt ebenfalls, falls deine Unterlagen kopiert werden müssen, um sie gegebenenfalls mehreren Entscheidern gleichzeitig zugänglich zu machen.
- 📄 Frisches Papier verwenden. Unterlagen, denen man ansieht, dass sie schon mehrfach unterwegs waren, machen keinen guten Eindruck.
- 📄 Kein übertriebenes Spiel mit Farben und Effekten! Wenn du dich nicht gerade als Grafiker oder Designer bewerben willst – lass es lieber. Weniger ist mehr.
- 📄 Foto nicht klammern! Wie schon gesagt: Büroklammern nerven. Am besten ist es, das Bild mit einem Klebestift auf dem Lebenslauf anzubringen.
- 📄 Bewerbungsunterlagen nicht per Einschreiben senden! Nervt ebenfalls, wenn ein Unternehmen eventuell täglich den Empfang von mehreren Hundert quittieren muss.
- 📄 Mit Amerikanismen nicht übertreiben! Es gibt auch heute noch deutsche Unternehmen, die es gar nicht cool finden, wenn ein Bewerber zu viel „Denglisch speakt“.



Gefahrenstelle: Soziale Medien

Studien belegen: Über ein Drittel aller Arbeitgeber, die eine Bewerbung ernsthaft prüfen, googeln auch einmal im Internet, um zusätzliche Infos über einen Kandidaten einzuholen. Und stoßen da zwangsläufig auch auf deren Auftritte in sozialen Netzwerken.

Darum solltest du dir diese vor einer Bewerbungsphase nochmal ganz genau anschauen. Auf politische oder religiöse Statements solltest du ganz verzichten, du solltest auch vorsichtig mit der Schilderung persönlicher Vorlieben und Meinungen sein. Fehlritte können dich auch nach Jahren noch einholen – das Internet vergisst nichts. Ältere Foreneinträge, hinter denen du vielleicht gar nicht mehr stehst, kannst du möglicherweise löschen lassen – rechtlich dazu verpflichtet sind die Betreiber aber nicht.

Unmöglich sind Partyfotos, auf denen du angetrunken posierst, leicht bekleidet bist oder obszöne Gesten machst. Vorteilhaft kann allenfalls sein, wenn es sich um Profile handelt, die auf dein ehrenamtliches Engagement oder auf Mitgliedschaften in gemeinnützigen Organisationen verweisen.

Generell solltest du aber sehr vorsichtig mit Angaben persönlicher Daten sein. Deine Mitbewerber sind es nämlich auch. Eine Umfrage der Internet-Jobbörse StepStone ergab: 35,7 Prozent ihrer Nutzer schränken gerade während der Bewerbungsphase den Zugriff auf ihre Profile in sozialen Netzwerken ein. 21,9 Prozent verzichten sogar komplett auf die Mitgliedschaft in sozialen Netzwerken.

3.2 „Freut mich, Sie kennenzulernen!“ – Das Vorstellungsgespräch

Perfekt gestylt

Glückwunsch, du hast die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch in der Tasche! Damit hast du eine wichtige Hürde bereits genommen. Aber was denn nun anziehen?

So dann doch besser nicht

Haare: Zottelmähne oder fettige Haare, das geht gar nicht! Die Frisur muss nicht spießig sein, aber gepflegt sollte sie schon aussehen.

Gesicht: Bei den Mädels wirkt zu viel Farbe im Gesicht aufdringlich und unprofessionell. Und für die Jungs gilt: Ordentlich rasiert und ohne Dreckspuren im Gesicht solltest du erscheinen, auch wenn du gerade noch an deinem Moped rumgeschraubt hast.

Klamotten: Das ausgeflippte Outfit solltest du für diesen Termin im Schrank lassen. Muss ja nicht gleich ein Rollkragenpulli sein, aber Mickymaus und Laufmasche machen beim Vorstellungsgespräch keinen guten Eindruck. Auch abschreckende Totenkopf-T-Shirts und heraushängende Unterwäsche bestärken dein Gegenüber nur darin, dich nicht einzustellen.

Schuhe: Keine knallbunten Treter, farbige Strümpfe oder ausgelatschte Turnschuhe! Außerdem sollten die Schuhe geputzt sein und du musst dich sicher in ihnen bewegen können.



© Neiron Photo - Fotolia



© paffy - Fotolia

© Getty Images/iStockphoto

Das passt!

Haare: Für die Mädels gilt: Bei einer ordentlichen Frisur sehen offene Haare schön aus. Auch eine Hochsteckfrisur passt meistens gut. Und die Jungs sollten folgenden Ratschlag beherzigen: Ordentlich gekämmt und frisch gewaschen soll's sein!

Gesicht: Bei den Mädels ist weniger mehr! Entscheide dich für ein dezentes Make-up. Frisch rasiert und geduscht macht bei den Jungs einen guten Eindruck. Ein dezentes Deo ist erlaubt, aber Vorsicht, nicht dass du eine penetrante Duftwolke um dich hast.

Klamotten: Du solltest dir überlegen, welches Outfit zum Berufsbild passt, für das du dich bewirbst. Hemd oder Bluse (gebügelt!) sind meistens eine gute Wahl. Blazer und Hose müssen farblich zusammenpassen.

Schuhe: Die Schuhe gehören genauso zum Styling wie der Rest. Sie müssen nicht immer schwarz sein, sollten aber zum restlichen Outfit passen.

Allgemein gilt:

Du musst dich nicht „verkleiden“ und deine Persönlichkeit verstecken. Wenn du dich in deiner Kleidung nicht wohlfühlst, wird dir dein Gegenüber das auch anmerken. Beachte einfach diese kleinen Regeln und bleib ansonsten deinem Kleidungsstil treu, dann klappt's auch mit dem Ausbildungsplatz!

Ein Blick ins Vorstellungsgespräch

[Thomas Muster erscheint zehn Minuten zu spät zum Vorstellungsgespräch. Außer Atem reicht er dem Personalchef die verschwitzte Hand.]



© Colourbox.de



„Hallo Herr Muster, Sie haben wohl nicht gleich zu uns gefunden?“

© Günter Menzl - Fotolia

„Wissen Sie, ich hab den Bus verpasst, Herr ...“



© Driving South - Fotolia



„Mayer.“

[Thomas Muster und der Personalchef setzen sich.]



„Möchten Sie vielleicht etwas trinken, Herr Muster?“

„Ja, ich hätte gerne ein Glas Wasser.“



„Dann erzählen Sie mir doch ein bisschen von sich, Herr Muster.“

„Also ich bin sehr kommunikativ und teamfähig, komme gut mit Menschen klar und würde hier gerne eine Ausbildung machen.“



„Woher wissen Sie denn, dass Sie teamfähig sind?“

„Ja also, ich komme halt gut mit Menschen klar.“



© Picture-Factory - Fotolia

Bei diesem Vorstellungsgespräch ist schon so einiges schiefgelaufen. Sehr wichtig ist vor allen Dingen, dass du pünktlich zum ausgemachten Termin erscheinst. Fahr die Strecke am besten im Vorfeld schon einmal ab, damit du weißt, wie lange du brauchst. Falls doch mal etwas dazwischenkommt, das du nicht mit einplanen konntest, ruf vorher bei deinem Gesprächspartner an.

Ebenfalls ein großer Schnitzer ist es, sein Gegenüber mit falschem Namen anzusprechen oder den Namen gar nicht mehr zu wissen.

In beinahe jedem Bewerbungsgespräch wirst du nach deiner Persönlichkeit und deinen Stärken und Schwächen gefragt. Darüber solltest du dir im Vorfeld genügend Gedanken machen, damit du deine Eigenschaften auch mit Beispielen illustrieren kannst.

Fast jede Schwäche kann als Stärke ausgelegt werden. Wenn du dich zum Beispiel für ungeduldig hältst, kannst du sagen: „Manchmal bin ich ein bisschen ungeduldig, weil ich meine Aufgaben gleich anpacken möchte.“ Versuche herauszufinden, welche Stärken sich hinter deinen Schwächen verstecken könnten!



„Was stellen Sie sich unter der Ausbildung denn vor, Herr Muster?“

„Also viel telefonieren halt und so. Aber sonst, keine Ahnung.“



„Haben Sie sich denn über unsere Firma informiert?“

„Ich hab halt mal im Internet ein bisschen geschaut, Sie stellen ja so Industriegüter her.“



Information ist das A und O im Vorstellungsgespräch. Wenn du dich vorab über die Inhalte der Ausbildung und die Firma erkundigst, kann eigentlich nicht mehr viel schiefgehen. Falls du keine konkreten Informationen gefunden und daher nur eine vage Vorstellung hast, kannst du das auch im Bewerbungsgespräch ansprechen. Denn das zeigt, dass du dir Gedanken gemacht hast.



„So Herr Muster, haben Sie denn noch irgendwelche Fragen an mich?“

„Nein, eigentlich nicht.“



„Wollen Sie wirklich gar nichts wissen?“

„Naja, wie viele Urlaubstage habe ich denn während der Ausbildung?“



Mit den Fragen am Schluss eines Bewerbungsgesprächs ist es so eine Sache. Auf der einen Seite solltest du dir unbedingt schon vor dem Vorstellungsgespräch Fragen überlegen und diese stellen, denn das zeugt von Engagement und Interesse. Aber die falschen Fragen, wie zum Beispiel nach den Urlaubstagen und den Sozialleistungen, kommen auch gar nicht gut an. Dagegen wird zum Beispiel Interesse für den zukünftigen Arbeitsbereich gern gesehen.

Keine Panik!

Generell ist ein Vorstellungsgespräch kein Verhör und auch keine Prüfungssituation. Es ist ganz normal, dass du vorher nervös bist. Aber wenn du dich vorab gut informiert hast und offen und freundlich auf dein Gegenüber eingehst, wirst du beim Bewerbungsgespräch sicher einen guten Eindruck machen.

Die Vorstellungsgespräch-Checkliste: Auf diese Fragen solltest du dich vorbereiten

- 💡 Wie bist du auf unsere Firma aufmerksam geworden?
- 💡 Wieso möchtest du gerade diese Ausbildung machen?
- 💡 Was sind deine Stärken beziehungsweise deine Schwächen?
- 💡 Was hast du, was andere Bewerber vielleicht nicht haben?
- 💡 Warum sind deine Noten im Fach YX so schlecht?
- 💡 Warum hast du deine erste Ausbildung abgebrochen?
- 💡 Was möchtest du in deinem Beruf gar nicht machen/ Was machst du besonders gerne?
- 💡 Bist du mobil?/Wie würdest du zu deinem Arbeitsplatz kommen?
- 💡 Welche Fächer magst du in der Schule besonders gerne/gar nicht und warum?

Info: Assessment-Center und Einstellungstest

Bei vielen Ausbildungen fragen Firmen deine Fähigkeiten auch gerne bei einem Einstellungstest ab. Dabei geht es meist um Allgemeinbildung und logisches Denken. Oft finden die Tests unter Zeitdruck statt, um zu prüfen, wie du mit Stress umgehen kannst. In einem Assessment-Center stehen zudem Gruppenübungen und Rollenspiele auf dem Programm. Hier gilt die Devise: Nerven bewahren!



© Alexander Raths - Fotolia

3.3 Weiterführende Infos findest du hier

Literatur

Christine Öttl, Gitta Härter:

Schriftliche Bewerbung: Mit Profil zum Erfolg. Anschreiben perfekt formuliert. Vom Kurz-Profil bis zur Online-Bewerbung. Mit Bewerbungsmappen-Check

Duden:

Die erfolgreiche Bewerbung um den Ausbildungsplatz

Jürgen Hesse, Hans Christian Schrader:

Die perfekte Bewerbungsmappe für Ausbildungsplatzsuchende. Der erfolgreiche Schritt von der Schule zum Beruf

Jürgen Hesse, Hans Christian Schrader:

Testtraining für Ausbildungsplatzsucher: Hilfe bei Bewerbung, Tests und Vorstellungsgespräch

Peter J. Schneider, Manfred Zindel, Roland Lötzerich:

Den Einstellungstest bestehen: Das erfolgreiche Testtraining. Über 1500 Fragen und Antworten. Mustertests. Tipps und Tricks für die Tests. ... Mit Testfragen zu Schlüsselqualifikationen

Christian Püttjer, Uwe Schnierda:

20 perfekte Bewerbungen für die Ausbildungsplatzsuche: Von den Besten profitieren



www.ihk-lehrstellenboerse.de

Lehrstellenbörse für die Bereiche Industrie, Handel und Dienstleistungen



www.planet-beruf.de

Zahlreiche Übungen zum Erstellen von Anschreiben, Lebenslauf und Co.



© pizuttipics - Fotolia

4 Keine Ausbildung – und jetzt?

Du hast viele Bewerbungen verschickt, Vorstellungsgespräche besucht und trotzdem hast du keinen Ausbildungsplatz bekommen? Dann lautet die Devise erst mal: Keine Panik! Dass du keine Stelle gefunden hast, kann viele Gründe haben. Vielleicht fehlt dir für deine Wunschausbildung noch eine wichtige Qualifikation. Oder du bewirbst dich auf die falschen Stellen, die eigentlich nicht zu dir passen.

Ein Tipp: Frag doch einfach ganz offen bei einem oder mehreren Personalchefs nach, warum es nicht geklappt hat. Wichtig ist jetzt, dass du die Zeit bis zur nächsten Stellensuche nicht einfach verträdelst. Denn mittlerweile gibt es zahlreiche Möglichkeiten, wie du die Wartezeit sinnvoll nutzen kannst.

4.1 Einmal Ausland und zurück

Als Au-pair ins Ausland zu reisen oder per Work and Travel ein fremdes Land zu erkunden, bringt viele Vorteile. Du kannst deine Sprachkenntnisse deutlich verbessern, andere Kulturen kennenlernen und praktische Erfahrungen sammeln. Das ist eine Erfahrung fürs Leben und wird gleichzeitig von jedem Personalchef gern gesehen!



www.ib-freiwilligendienste.de

Freiwilligendienste im In- und Ausland, Liste für Einsatzstellen im Ausland



www.go4europe.de

Wichtige Fragen und Antworten rund um Auslandserfahrungen, Erfahrungsberichte und Links zu Organisationen und Projekten im Rahmen des Europäischen Freiwilligendienstes



www.stipendienlotse.de

Stipendiendatenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung



www.rausvonzuhause.de

Bietet einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes, eine Programmdatenbank und viele allgemeine Informationen

4.2 Wer meldet sich freiwillig?

Das freiwillige soziale Jahr (FSJ) oder das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ) stellen ebenfalls eine gute Möglichkeit dar, ein Jahr zu überbrücken. Dabei kannst du ebenfalls praktische Erfahrungen sammeln, dich für Mensch oder Tier engagieren und gleichzeitig schon ein wenig Geld verdienen.



www.foej.de

Infos zum freiwilligen ökologischen Jahr



www.pro-fsj.de

Infos zum freiwilligen sozialen Jahr





© artsocks – Fotolia

4.3 Die Arbeitsagentur hilft weiter

Die Arbeitsagentur bietet Jugendlichen unter 25 Jahren, die ihre Schulpflicht schon erfüllt haben, die sogenannte Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) an. Hier kannst du einen Schulabschluss nachholen und Praktika absolvieren. Dabei wirst du von einem Bildungsbegleiter unterstützt. Wenn du noch schulpflichtig bist, kannst du an einem Berufsvorbereitungsjahr teilnehmen.

Auch eine Einstiegsqualifizierung (EQ) in Form eines Langzeitpraktikums kann zum lang ersehnten Ausbildungsplatz führen. Der Vorteil: Der Betrieb lernt dich im Praktikum bereits kennen und du weißt genau, was später im Job auf dich zukommt.



www.arbeitsagentur.de

Internetauftritt der Arbeitsagentur



www.bmbf.de

Hier erhältst du Informationen rund um Bildungsmaßnahmen und Berufsorientierung



www.hannover.ihk.de/eq

Alle Informationen zu Einstiegsqualifizierungen und eine Liste der „Top 25“ der Einstiegsqualifizierungen in der IHK Region Hannover



JETZT BEWERBEN

Ausbildungsplätze und Praktika im aha-Team

Start ab Sommer 2018!

Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w)
Kfz-Mechatroniker/in
Verwaltungsfachangestellte/r
Industriemechaniker/in (nur Praktikum)

Eure Fragen und Bewerbungen an azubi@aha-region.de



www.aha-region.de

einfach. alles. sauber.



Gute Arbeit vor Ort.

ZAG Personal & Perspektiven zählt zu den Top-10-Personaldienstleistern in Deutschland. Für unsere Geschäftsstellen in Niedersachsen und unsere Unternehmenszentrale in Hannover suchen wir Auszubildende zum 01.08.2017, gerne mit vorherigem Praktikum zur Vorbereitung auf die Ausbildung.

Ausbildung 2017
Jetzt bewerben!



Dein **Ausbildungsplatz:**
Kaufmann/-frau für Büromanagement

Auf unserer Webseite findest du Informationen zur Ausbildung bei ZAG und zu unseren Standorten. Bewirb dich jetzt und lern bei uns in deiner Stadt!

www.zag.de/ausbildung

Wilkhahn



Der optimale Start ins Berufsleben.

Gut qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Voraussetzung für ein erfolgreiches Unternehmen. Eigeninitiative und Zielstrebigkeit sind die Voraussetzungen für beruflichen Erfolg. Eine Berufsausbildung bei Wilkhahn bedeutet die Verbindung von solider theoretischer Ausbildung an der Berufsschule oder der FOM Hannover und der praxisnahen Vermittlung von Fertigkeiten im Unternehmen. Wilkhahn gilt auch in Sachen Betriebsklima als vorbildlich. Der Führungsstil ist partnerschaftlich, Fairness im täglichen Umgang oberstes Gebot. Wir bereiten junge Menschen gewissenhaft und gründlich auf ihren Beruf vor, wie das nur in einem großen Unternehmen möglich ist. Und weil wir viel in die Ausbildung investieren, haben wir ein hohes Interesse daran, die Auszubildenden später auch zu übernehmen.

Für folgende Ausbildungsberufe haben wir noch freie Plätze:

- Bachelor of arts / Business Administration (m/w)
- Industriekaufleute (m/w)
- Polsterer (m/w)
- Holzmechaniker (m/w)
- Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik (m/w)

Nähere Informationen zu allen Ausbildungsangeboten finden Sie unter www.wilkhahn.de/jobs

Wilkhahn
Gabriele Sprick
31848 Bad Münder, Fritz-Hahne-Straße 8
Telefon (05042) 999-160 oder bewerbung@wilkhahn.de



TEAMS WORK.

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann.

Du suchst eine Ausbildung, in der Du Dich selbst verwirklichen kannst? Du möchtest eine neue Herausforderung und spannende Aufgaben? Wirke bei einem der vielzähligen Projekte mit und zeige uns Deine Fähigkeiten. Werde Teil unseres Teams – wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

www.strabag.de



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Direktion Hannover/Sachsen-Anhalt, Bereich Hannover, Bauweg 34
30453 Hannover/Deutschland, Tel.: 0511 219 63 0, E-Mail: laureen.jur@strabag.com

CAT Germany GmbH



**Auf Achse Richtung Karriere
Wenn Sie wirklich etwas bewegen wollen,
bringen Sie die Dinge bei uns ins Rollen.**

Werden Sie Teil eines international operierenden Dienstleistungsunternehmens. Wir bieten Ihnen eine Ausbildung mit hervorragender Betreuung in einem angenehmen Umfeld und kollegialen Team. Nach der Ausbildung haben Sie gute Chancen auf eine Übernahme und Karriere in unserem Unternehmen.

Bewerbungen an:

CAT Germany GmbH
Herrn Dietmar Blödorn
Zum Blauen See 7
31275 Lehrte
dietmar.bloedorn@groupecat.com

Ausbildungsberufe:

Berufskraftfahrer/Berufskraftfahrerin
Informatik-Kaufmann/Informatik-Kauffrau
Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement



Susan, 22 Jahre, fährt auf ihren Job voll ab.
Als Auszubildende im Fahrbetrieb bei der üstra.



**Das Ticket
für die Zukunft**

Jetzt bewerben und die üstra Ausbildungswelt entdecken.

Stellen Sie die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft. Weitere Auskünfte zu den Ausbildungsberufen und Ihrer Bewerbung finden Sie unter: <https://karriere.uestra.de>

www.karriere.uestra.de



üstra



Keine Lust auf Rumgurken?

Werde Teil des Teams.

Bei der EDEKA Minden-Hannover kannst du zwischen zahlreichen verschiedenen Ausbildungsberufen aus den Bereichen Einzelhandel, Großhandel, Produktion oder Logistik wählen. Ganz nach deinen Interessen und Vorlieben bieten wir dir genau das richtige Ausbildungsangebot, um mit deiner Karriere durchzustarten. Auch duale Studiengänge kannst du bei uns absolvieren. Nutze deine Chance und bewirb dich jetzt direkt auf ausbildung.edeka.de.



Willkommen im Superausbildungsmarkt:

ausbildung.edeka.de



Sie wollen in die Zukunft starten? Starten Sie bei uns.

Wer wir sind. Miele ist Innovationsführer für hochwertige Haus- und Einbaugeräte sowie für gewerbliche PROFESSIONAL-Lösungen. Um unsere internationale Spitzenstellung auszubauen, brauchen wir auch in Zukunft engagierte Mitarbeiter/-innen mit frischen Ideen.

Was wir bieten. Am Standort Lehrte bilden wir motivierte, engagierte und zukunftsorientierte Auszubildende (m/w) in **technischen Ausbildungsberufen** oder **dualen Studiengängen** aus. Nähere Informationen zu unseren aktuellen Angeboten und Anforderungen finden Sie im Internet unter www.miele.de/.Jobs und Karriere.

Wer Sie sind. Sie sind bereit, mit Miele in Ihre berufliche Zukunft zu starten? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugniskopien. Haben Sie Fragen zur Ausbildung oder zum Studium bei Miele? Dann besuchen Sie unsere Homepage mit vielen Informationen rund um den Start ins Berufsleben bei Miele oder Sie rufen uns gerne persönlich an.



Miele
IMMER BESSER

Miele & Cie. KG, Personal, Sabine Mumme-Soldan, Industriestraße 3,
31275 Lehrte, Tel. 05132 59-2103, www.miele.de.

Ich gestalte meine
Zukunft selbst.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

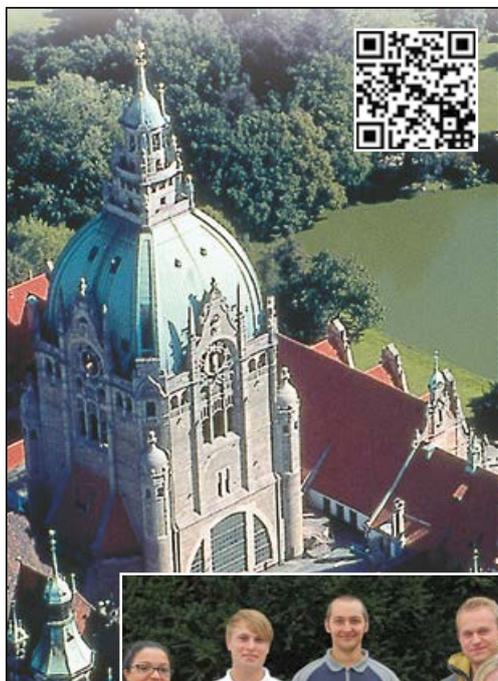
Hier ist Ihre Chance.

Starten Sie
jetzt Ihre
Karriere!

Wir verlangen nicht wenig – aber wir bieten mehr! Bewerben Sie sich als

- Bankkauffrau/Bankkaufmann

Ausbildungsbeginn: **1. August 2018**. Bewerbungen bitte **ausschließlich** unter www.hannoversche-volksbank.de/ausbildung. Herr Malte Wölbern beantwortet gern Ihre Fragen: malte.woelbern@hannoversche-volksbank.de



AUSBILDUNGSPLATZ-ANGEBOTE

Die Landeshauptstadt Hannover bildet in mehr als 25 Berufen aus:

Hannover offers apprenticeships for more than 25 professions.

Formation à Hanovre: dans plus de 25 métiers.

Hanóver forma: en más de 25 profesiones.

Hannover belediyesi 25 den fazla meslek dalında egitiyor.

Hanower kształci: w ponad 25-tu zawodach.

Ганновер формах: в более чем 25 профессий.

هانوفر أشكال : في أكثر من 25 المهن.

KAUFMÄNNISCHE BERUFE UND VERWALTUNG HANDWERKLICHE BERUFE MEDIEN- UND TECHNIK-BERUFE DUALES STUDIUM

Ausführliche Informationen zu allen Ausbildungsgängen unter www.hannover-bildet-aus.de

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon (0511) 168-46619, 168-47224 168-42534, 168-46339 oder unter E-Mail: ausbildung@hannover-stadt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Landeshauptstadt

Hannover

Fachbereich Personal und
Organisation – 18.15
Trammplatz 2
30159 Hannover



Spannende Aufgaben. Sichere Perspektiven. Hier wächst deine Zukunft.

Mit einer Ausbildung bei AGRAVIS steigst du in ein großes Unternehmen ein, das dir eine Top-Ausbildung bietet: Du wirst intensiv betreut, vielfältig eingesetzt und wachst entsprechend deiner Talente und Interessen. In unseren sechs Geschäftsfeldern Pflanzen, Tiere, Technik, Bauservice, Märkte und Energie ziehen mehr als 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an einem Strang, um modernen Agrarhandel zu gestalten und Nähe zum Kunden zu leben.

Wir bilden aus, weil wir dich brauchen. Mit einem erfolgreichen Abschluss hast du bei uns erstklassige Übernahmechancen.

Informiere dich jetzt unter ausbildung.agravis.de



PFLANZEN TIERE TECHNIK BAUSERVICE MÄRKTE ENERGIE



Wir brauchen dich!

Zum **01.08.2017** bieten wir **Ausbildungsstellen** für die Berufe
Köchin/Koch
Fachfrau/-mann für Systemgastronomie
 und zum **01.08.2018** bieten wir einen Ausbildungsplatz zum/zur
Kauffrau/-mann für Büromanagement

Das Studentenwerk Hannover bildet seit Jahren junge Menschen aus und bietet eine qualifizierte und praxisbezogene Ausbildung in einem nach kaufmännischen Prinzipien geführten sozialen Unternehmen. Die Vielseitigkeit des Studentenwerks garantiert dir einen erfolgreichen Berufsstart: Du durchläufst mehrere Abteilungen und lernst unterschiedlichste Aufgaben kennen. Dabei beziehen wir dich von Anfang an in das Tagesgeschäft mit ein.

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Während dieser Zeit zahlen wir die Vergütung gemäß Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen (TVA-L BBlG) sowie die weiteren üblichen Sozialleistungen (z. B. Jobticket).

Das Studentenwerk Hannover bietet allen Bewerberinnen / Bewerbern, egal welchen Geschlechts oder welcher Nationalität, die gleichen Chancen. Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Studentenwerk Hannover
 → **betreibt Mensen und Cafeterien**
 → **unterhält Wohnhäuser für Studierende**
 → **ist für BAföG und Studienfinanzierung zuständig**
 → **berät Studierende in sozialen Fragen ... damit Studieren in Hannover gelingt.**

Deine Bewerbung mit vollständigen Unterlagen sendest du bitte an:

Studentenwerk Hannover
 Personalstelle
 Jägerstraße 5
 30167 Hannover
 oder per E-Mail (mit **einer** PDF-Datei):
 personal@studentenwerk-hannover.de



www.studentenwerk-hannover.de/ausbildung.html



Unsere Erfahrung | **Deine Zukunft**

Deine Ausbildung bei KWS:
KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Seit rund 160 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt.

Ausbildung heißt für uns, Dich praxisorientiert und fundiert auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Dafür bieten wir vielfältige Ausbildungen und Studiengänge an:

- **Gewerblich-technische Berufe**
- **Kaufmännische Berufe**
- **Agrar-technische Berufe**

Nutze Deine Chance in einem familiengeprägten und wertschätzenden Unternehmen!

www.kws.de/karriere

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856



KOMM FÜR DEINE AUSBILDUNG IN EIN TRADITIONSREICHES UND WELTOFFENES UNTERNEHMEN



Das Hannover Congress Centrum, als das größte messeunabhängige Veranstaltungszentrum Deutschlands, verbindet Tradition und Innovation in idealer Weise. Insgesamt stehen 4 multifunktionale Veranstaltungshallen, 7 Festsäle und 30 Tagungsräume mit einer Gesamtkapazität von 13.000 Sitzplätzen auf 23.000 qm Veranstaltungsfläche zur Verfügung. Im Hannover Congress Centrum finden jährlich durchschnittlich 1.300 Veranstaltungen statt. Das Parkrestaurant mit 70 Sitzplätzen und einem Gastronomieangebot im angrenzenden Stadtpark ergänzen das Angebot des HCC.

Zum 1. August 2018 suchen wir Auszubildende im Ausbildungsberuf:

Veranstaltungskauffrau / Veranstaltungskaufmann

Gewünschter Schulabschluss: Abitur oder Fachhochschulreife

Gewünschte Kenntnisse / Fähigkeiten: gute Englischkenntnisse, sicher in Orthographie

Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w)

Gewünschter Schulabschluss: guter Realschulabschluss

Gewünschte Kenntnisse / Fähigkeiten: Mathematik mindestens Note 3,0, Mindestalter 18 Jahre, körperlich fit, schwindelfrei

Koch / Köchin

Gewünschter Schulabschluss: guter Hauptschulabschluss

Gewünschte Kenntnisse / Fähigkeiten: Praktikum in der Gastronomie sollte vorab absolviert werden

Restaurantfachmann / Restaurantfachfrau

Gewünschter Schulabschluss: guter Realschulabschluss

Gewünschte Kenntnisse / Fähigkeiten: Praktikum in der Gastronomie sollte vorab absolviert werden

Für weitere Informationen steht Ihnen die Personalabteilung unter
Telefon: 0511-8113 368 oder unter E-Mail: personal@hcc.de gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Personalabteilung des
Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1-3, 30175 Hannover

Meine Ausbildung in der Sparkasse

**SPANNEND
AB DEM
ERSTEN TAG**

Starte deine berufliche Zukunft jetzt!

Du bist motiviert und hast Spaß im Umgang mit Menschen? Bei uns bist Du genau richtig: Wir bieten attraktive Ausbildungs- und Studienplätze mit guten Karriere-chancen. Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung unter www.sparkasse-hannover.de/berufsstart

 **Sparkasse
Hannover**





© unsplash.com



Ausbildung, Abiturientenprogramm und Duales Studium

Dein Einstieg in eine erfolgreiche Zukunft

Wir sind ein sehr erfolgreiches internationales Handelsunternehmen. Denn wir verfolgen konsequente Ausbildungskonzepte und fördern individuelles Engagement.

In über 15 Ausbildungsberufen, dem Abiturientenprogramm und mehr als 10 dualen Studiengängen – vom **Vertrieb** und der **Logistik** über die **IT** und **Immobilien** bis zur **Produktion** und unseren **Zentralbereichen** – bieten wir dir einen professionellen Einstieg: leistungsstark, dynamisch und fair.

Unser Ziel ist, aus jeder Chance einen Erfolg zu machen. Wenn du das genauso siehst, stehen dir zahlreiche Möglichkeiten offen, um erfolgreich in deine berufliche Zukunft zu starten.

Weitere Informationen findest du auf unserer Karriereseite.



Informiere dich noch heute online unter:
www.kaufland.de/arbeitgeber

Werde auch du Teil
unseres Teams.



**Ludwig
Fresenius
Schulen**

Unsere Ausbildungen in Hannover:

- Altenpfleger/in
- Ergotherapeut/in
- Kaufmännische/r Assistent/in
(Fremdsprachen und Korrespondenz)
- Kosmetiker/in (auch mit Zusatzqualifikation Visagist/in bzw. Make-up Artist)
- Masseur/in und med. Bademeister/in
- Physiotherapeut/in

Unsere Weiterbildungen in Hannover:

- Betriebswirt/in (auch berufsbegleitend)
- Fachoberschule Gesundheit
- Vorbereitungskurs Kosmetikmeister/in (berufsbegleitend)
- Techniker/in (Elektro und Maschinen mit Mechatronik, Medizin und Umweltschutz)

www.ludwig-fresenius.de

Ludwig Fresenius Schulen:

Ausbildung mit Zukunft und Herz

Die passende Ausbildung zu finden, ist gar nicht so einfach. Sie sollte zur eigenen Persönlichkeit passen und gute Jobaussichten bieten. Die Ludwig Fresenius Schulen in Hannover bieten eine Vielzahl an Ausbildungen an, die gleich beide Kriterien erfüllen. Zur Auswahl stehen die Ausbildungen zu Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseuren und medizinischen Bademeistern, Altenpflegern, Kosmetikern (wahlweise mit Zusatzqualifikation Make-up Artist) oder kaufmännischen Assistenten. Die Ludwig Fresenius Schulen legen in ihren Ausbildungen viel Wert auf engen Kontakt zu ihren Schülern, um sie bestmöglich zu fördern und optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Studium im Blick? Die Fachoberschule Gesundheit verhilft innerhalb von einem Jahr zur allgemeinen Fachhochschulreife und eröffnet so den Weg ins Studium. Wer bereits fest im Berufsleben steht, kann an einer der Weiterbildungen im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich teilnehmen.

Noch Fragen? Dann besuchen Sie uns auf der Messe „beruf & bildung“ am 24. Februar von 10 bis 15 Uhr im Hannover Congress Centrum. Der Eintritt ist frei. Oder kommen Sie zu den regelmäßig stattfindenden Infotreffs donnerstags um 16 Uhr. Weitere Informationen unter www.ludwig-fresenius.de



**Sozialversicherungsfachangestellte/
Sozialversicherungsfachangestellter**
(Fachrichtung: Gesetzliche Unfallversicherung)

Zum 1. August eines jeden Jahres bietet der GUVH/ die LUKN für zwei Nachwuchskräfte eine dreijährige Ausbildung in Hannover an.

Die Ausbildung erfolgt im dualen System und gliedert sich in die praktische Ausbildung, in Berufsschulunterricht, in vier Vollzeitlehrgänge in Bad Hersfeld und regelmäßige Unterweisungen in Langenhagen.

Nähere Informationen über den GUVH/die LUKN finden Sie im Internet unter der Adresse www.guvh.de.

Sie sind interessiert an einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Ausbildung?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung an den **Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover Team Personal und Gesundheit Am Mittelfelde 169 30519 Hannover**



Komplettes Ausbildungsangebot & Beratungstermine auf www.blindow.de

PRIVATE BERUFSFACHSCHULE UND PRIVATE HOCHSCHULE

ROSS
Ross-Schule

Ausbildung

- Physiotherapie
- Logopädie
- PTA • BTA
- Kosmetik
- in Kooperation mit dem CCH
- Ergotherapie in Kooperation mit den Schulen Dr. Rohrbach

Tel.: 05 11 / 84 48 94 80

Berufliches Gymnasium

- Gesundheit & Soziales
- Gestaltungs- u. Medientechnik
- Biologietechnik
- Wirtschaft (i.V.)
- Informationstechnik (i.V.)

Fachoberschule

- Gesundheit & Soziales
- Wirtschaft
- Gestaltung

DIPLOMA Hochschule

Bachelor / Master / MBA

Fernstudium mit Seminaren in Hannover oder online, auch neben dem Beruf o. der Ausbildung. Breites Studienangebot in Recht, Wirtschaft, Technik, Design u. a.

Tel.: 05 11 / 84 48 94 89

www.ross-schule.de

Wilhelmstr. 2

30171 Hannover

www.diploma.de



ALDI bildet aus.
www.aldi-azubi-camp.de



**Unsere Kaufleute von morgen
starten ihre Karriere schon heute!**

Starte Deine Karriere mit einer Ausbildung bei ALDI.
Klare Aufgaben. Klare Zuständigkeiten. Klare Erwartungen.
Und: gute Karriereperspektiven bei fairer Vergütung.

Verkäufer/-in im Einzelhandel

1. Ausbildungsjahr **950 €***

2. Ausbildungsjahr **1.050 €***

Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel

3. Ausbildungsjahr **1.200 €***

* Bruttogehalt zuzüglich Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie weiterer übertariflicher Leistungen wie z. B. Fahrgeld (Stand: ab Ausbildungsjahr 2016/2017). Die o.g. Gehaltsstufen gelten ausschließlich in der aufgeführten ALDI Regionalgesellschaft. Die Gehälter anderer Regionalgesellschaften können abweichen.

Bewirb Dich jetzt unter www.aldi-azubi-camp.de oder
ALDI GmbH & Co. KG Sievershausen
Gewerbestraße 3 – 9, 31275 Lehrte



Für echte Kaufleute.



Ausbildung oder duales Studium in der NORD/LB und in der Deutschen Hypo.

Freiraum für Leistung.

Jetzt starten. Nicht warten. Ausbildungsplatz sichern:

- // Bankkauffrau/Bankkaufmann*
- // Bachelor of Arts BWL*
- // Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik*
- // Informatikkauffrau/Informatikkaufmann
- // Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
- // Köchin/Koch

* Ausbildung in der Norddeutschen Landesbank oder in der Deutschen Hypo.

Die Norddeutsche Landesbank (NORD/LB) ist eine der größten Banken Deutschlands und als ausgezeichneter Arbeitgeber die richtige Adresse für eine erstklassige Ausbildung.

Die Deutsche Hypo ist Teil der Norddeutschen Landesbank und Kompetenzzentrum für die Gewerbliche Immobilienfinanzierung sowie die Emission von Hypothekendarlehen.

Jetzt online bewerben! www.nordlb.de/ausbildung



Ausgezeichnetes Institut



www.facebook.com/nordlb



www.twitter.com/nord_lb

